

# HDI

**HDI Hauptvertretung Marco Clarizia**  
Ihr Spezialist für Versicherung und Vorsorge

**Aktion:** Wir berechnen Ihre Kfz-Versicherung günstiger – garantiert!



**HDI Hauptvertretung Marco Clarizia**

Dieburger Str. 30, 64354 Reinheim  
T +49 6162 9197040  
M +49 177 4021041

marco.clarizia@hdi.de  
<https://berater.hdi.de/marco-clarizia/>

# Odenwälder Journal

Wochenzeitung für den Vorderen Odenwald

Samstag, 21. Januar 2023 - Nummer 3 - 39. Jahrgang - Gesamtauflage 67.600 Exemplare  
Telefon 0 61 65 / 930 90 - Fax 0 61 65 / 930 94 0 - info@odw-journal.de - www.odw-journal.de

**Smartphones leicht verständlich:**  
Die Jugend hilft den Älteren:  
Seite 2

**Wirtschaft im Odenwald:**  
Handwerksbetriebe, E-Autos und mehr  
Seiten 7-9



Inspiration? 400 m<sup>2</sup> Ausstellung erwarten Sie!

## MIT UNS ZUM TRAUMBAD

Wir realisieren Ihre neue Wohlfühloase, Beratung, Planung, Ausführung – alles aus einer Hand. Am besten gleich Termin vereinbaren.

**RICHTER** 06162 9628-0  
[www.richter-reinheim.de](http://www.richter-reinheim.de)

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | LÜFTUNG & KLIMA  
PHOTOVOLTAIK | ELEKTROTECHNIK | KUNDENDIENST

## Meldungen

### Zuwendung für Feuerwehr

**Groß-Umstadt/ Klein-Umstadt.** Die Freiwillige Feuerwehr Klein-Umstadt erhält eine Zuwendung in Höhe von 500 Euro aus Landesmitteln.

„An der finanziellen Zuwendung aus Landesmitteln für die Freiwillige Feuerwehr Klein-Umstadt wird die herausragende Bedeutung des Brand- und Katastrophenschutzes sowie die Förderung des Brandschutzes für die hessische Landesregierung und die nachhaltige Unterstützung der Vereine beispielhaft deutlich“, so der Landtagsabgeordnete und Generalsekretär der CDU Hessen Manfred Pentz. red

### Sicherer Schulweg

**Otzberg.** Geschwindigkeitsmessungen zur Schulwegsicherung führte die Polizei in der Langgasse im Ortsteil Habitzheim am Montagmorgen, 16. Januar, von 7.15 bis 8.15 Uhr durch. Alle circa 20 gemessenen Autofahrer hielten die erlaubte Geschwindigkeit ein. red

## Feldzug der Zerstörung

### Autoscheiben werden scheinbar grundlos eingeschlagen

**Landkreis Darmstadt-Dieburg.** In der Region, besonders in der Stadt Groß-Umstadt und in Groß-Zimmern, kam es in der letzten Woche vermehrt zu Sachbeschädigungen an Fahrzeugen. Konkret: Es wurden Scheiben an parkenden Autos eingeschlagen. Ein Einbruchversuch, um an Wertsachen zu kommen, ist nicht klar erkennbar, als mögliches Motiv wäre Vandalismus oder ein anderer Grund denkbar.

So haben Kriminelle am Donnerstag, 12. Januar, mindestens zehn geparkte Autos unter anderem in der Wallstraße, in der Höchster Straße und in der Wilhelm-Liebknicht-Straße beschädigt. Auch in Groß-Zimmern haben Unbekannte am Montagvormittag, 9. Januar, zwischen 8 und 11 Uhr die Scheiben mehrerer Fahrzeuge beschädigt. In der Straße „Alte Gartenstraße“ schlugen die Vandalen die Seitenscheibe eines dort geparkten grauen Opels ein. Auch in der Dieburger Straße, in der Wilhelm-Liebknicht-Straße und an weiteren Orten machten sie sich an den Scheiben zu schaffen. Laut Polizei wurden die Scheiben von mindestens sieben Fahrzeugen eingeschlagen. Davor gab es eine weitere Reihe von Sachbeschädigungen in Groß-Umstadt: Zwischen Samstag, 7. Januar, und Sonntag haben Unbekannte die Scheiben von mehreren geparkten Autos zerstört.

Nach derzeitigem Kenntnisstand wurden an mindestens acht Fahrzeugen in der Beunestraße, in der Höchster Straße



In letzter Zeit gab es in der Region häufiger einen solchen Anblick – eingeschlagene Scheiben an Autos.

Das Polizeipräsidium Süd Hessen hat für die Region in der letzten Zeit 18 Fälle ermittelt, in denen Autoscheiben zertrümmert wurden. Der Schaden wird auf deutlich über 10.000 Euro geschätzt. Diese Zahl ist noch nicht sicher, da die Fahrzeughalter teilweise noch ermittelt

und in der Curtiggasse die Scheiben eingeschlagen.

Teilweise wurde neben den Scheiben auch der Lack bei einigen Fahrzeugen zerkratzt.

Das Polizeipräsidium Süd Hessen hat für die Region in der letzten Zeit 18 Fälle ermittelt, in denen Autoscheiben zertrümmert wurden. Der Schaden wird auf deutlich über 10.000 Euro geschätzt. Diese Zahl ist noch nicht sicher, da die Fahrzeughalter teilweise noch ermittelt

und die Schäden geschätzt werden müssen.

Derzeit wird ermittelt, ob zwischen den einzelnen Taten ein Zusammenhang besteht und was das Motiv des oder der Täter ist. Momentan reagiert die Polizei mit gehäuftem Streifenfahrten auf die Situation. Eine Stellungnahme aus der Stadtverwaltung Groß-Umstadt lag bis zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sven Iwertowski

**SWS**  
SONNEN- WETTERSCHUTZ- SYSTEME

**Markisen u. Terrassendächer**  
Ab sofort mit Winterrabatt !!

- Terrassendächer
- Haustüren
- Fenster
- Jalousien
- Rollläden
- Garagentore
- Insektenschutz
- Markisen
- Innenbeschattungen
- und vieles mehr !!

Bahnhofstr. 19 Tel. 06164 - 6429073 64407 Fr.- Crumbach  
[www.sws-wetterschutz.de](http://www.sws-wetterschutz.de)

**Antik Galerie**  
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER

**GOLD AN- UND VERKAUF**  
ANTIKGALERIE\_POORHOSAINI

tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688  
0151.24070700 | [www.antikgalerie24.de](http://www.antikgalerie24.de)  
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

## Digitaler Ausschuss hat neue Vorsitzende

### Sandra Funken folgt Amtsinhaber Joachim Veyhelmann

**Wiesbaden.** Die Odenwälder CDU-Landtagsabgeordnete Sandra Funken folgt auf den bisherigen Amtsinhaber Joachim Veyhelmann (CDU) im Vor-

sitz des Ausschusses für Digitales und Datenschutz (DDA) des Hessischen Landtags. Funken gehört dem DDA bereits seit Beginn der Legislaturperiode im Jahr 2019 als Mitglied an und ist CDU-Sprecherin für Künstliche Intelligenz. In ihrer ersten Sitzung als Ausschussvorsitzende am 18. Januar dankte Funken ihrem Vorgänger für die gute Arbeit in den vergangenen Jahren. Sie habe den DDA stets als einen produktiven und kollegialen Ausschuss erlebt. Dies wolle sie als Vorsitzende fortführen. red

**stetter-lagerverkauf.de**

Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!

AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht SIEMENS

**Hallen-Flohmarkt**

22. Januar • 26. Februar • 23. April  
24. September • 22. Oktober

von 8.00 bis 15.00 Uhr  
in MICHELSTADT  
BIENENMARKTGELÄNDE

Info: ☎ 0171/3215604

**SIGISMUND oder LINDEMAYER**  
Reinigungstechnik - 64720 Michelstadt  
Tel. 0 60 61 / 7 17 30 - Fax 0 60 61 / 7 37 40

30 Jahre Meisterbetrieb

**martin + bach**  
Dachdeckerei + Zimmerei

24 Std.-Reparaturnotdienst:  
0170-3122698

**Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne:**

- Steildach • Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidung • Naturschieferindeckung
- Kaminkopfsanierung • Spenglerarbeiten
- Flachdach • Dachbegrünung • Abdichtung
- Wärmeisolierung • Innenausbau
- Dachstuhl • Holzbau • Carport

[www.dachdeckerei-martin.de](http://www.dachdeckerei-martin.de)

Ober-Ramstädter-Weg 37 • 64354 Reinheim • Tel.: 06162 2274  
E-Mail: go@dachdeckerei-martin.de

**HALLMANN**

WIR MACHEN AUS IHREN GUTEN VORSÄTZEN BESSERES HÖREN

Jetzt kostenlosen Hörtest-Termin vereinbaren!

HÖRGERÄTE-AKTION  
nur 100,- statt 310,-

Symbolfoto

\*Gültig bis 28.02.23 beim Hörgeräte-Neukauf der Type Pure 312 1X. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung u. exkl. Selbstbehalt. zzgl. d. gesetzl. Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Fl.

Dieburg • Groß-Umstadt • Michelstadt • Bad König  
☎ 0800/412 6000 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

**BERUFSWELT ODENWALD**

[www.berufswelt-odenwald.de](http://www.berufswelt-odenwald.de)

# PERÜCKEN UND HAARSYSTEME

## Zweithaarstudio Toldrian

Tel. 06078 / 7 46 91 • www.toldrian.de • www.perücken-odenwald.de

**Metzgerei Grassau Partyservice**  
eigene Schlachtung für Sie seit 1952

**Wochenangebot Montag 23.01. – Samstag 04.02.2023**

Gulasch halb Rind, halb Schwein 1,24 €  
Blut- und Leberwurst frisch oder geräuchert 1,03 €  
Bratwurst mittelgroß, gebrüht 1,20 €  
Griechischer Nudelsalat aus dem Salatsortiment 0,89 €

**Mittwochs-Angebot am 25.01.2023**  
Rinderbraten vom Odenwälder Rind 1,85 €

**Mittwochs-Spezial am 01.02.2023**  
Bitte nur auf Vorbestellung von 11:30 Uhr – 12:30 Uhr!!!  
Lacke-Fleisch mit Zwiebeln und Brot 7,50 €

**Für Ihr Mittagessen in Höchst von 11:30 Uhr – 13:00 Uhr**  
(solange Vorrat reicht)  
Dienstag 24.01.2023 Hackfleischsalaten mit Salat 6,90 €  
Donnerstag 26.01.2023 Gyros mit Krautsalat und Fladenbrot 7,20 €  
Dienstag 31.01.2023 Rahmschnitzel mit Kartoffelecken und Salat 6,90 €  
Donnerstag 02.02.2023 Kasseler mit Kartoffelpüree und Sauerkraut 8,20 €

Auf Vorbestellung gerne auch in Breitenbrunn Abholung von 11:30 Uhr – 12:30 Uhr.  
Das Team der Metzgerei Grassau freut sich auf Ihren Besuch!

**Metzgerei Swen Grassau**  
Breitenbrunn - 64750 Lützelbach - Hainstraße 5a - Tel. 06165/1330 - Fax 06165/68382  
Haigrund - 64750 Lützelbach - Erbacher Str. 33 - Tel./Fax 06066/208  
Höchst - 64739 Höchst i. Odw. - Wilhelmstr. 25 - Tel. 06163/3427 - Fax 06163/4623  
E-Mail: metzgerei-grassau@t-online.de

## BEILAGEN-HINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

Edeka, Marktkauf, Aldi, Expert Stommel, Fürther Heimatbote, Heusslein Hören und Sehen, JYSK, LIDL, McDonald's, Möbel Kempf, Musicalensemble – Musical meets Hollywood, Nah&Gut, Netto, Norma, Penny, REWE, Tegut, Thomas Philipps, Toom Baumarkt

### Jugend erklärt das Smartphone

Reinheim. Die nächste Beratung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen vom Stadtjugendforum zum Umgang mit Smart- und auch iPhone findet am Mittwoch, 8. Februar, von 16 bis 18 Uhr im Frauen- und Familienzentrum „FrauenFreiRäume“ statt. Die Anmeldung zu einem halbstündigen Beratungstermin ist per E-Mail oder telefonisch möglich. Per Mail: anmeldung@frauenfreiraume.de oder juz@reinheim.de, per Tel.: 06162-6364 bei Christiane Wegener oder Stadtjugenpflegerin Sigi Elsner 06162-805612. Es wird auch um die Mitteilung gebeten, ob es um ein Smart- oder iPhone geht. red



### Singen mit Chorprojekt

Michelstadt. Der PopCHORn beim Sängerkranz Steinbach probt ab Mittwoch, 25. Januar, wöchentlich von 20 bis 21.30 Uhr im Sängerkranz in der Einhardschule Steinbach, An der Basilika 4, das neue Projekt „Von (G)oldie bis P!nk“  
Präsentiert werden die einstudierten Stücke am 17. Juni in der Einhardsbasilika sowie am 18. Juni in der evangelischen Stadtkirche Michelstadt. Der Projektbeitrag beläuft sich für Nicht-Mitglieder auf 25 Euro. Infos unter Tel.: 0170-8212123. red

### Kalk für Waldboden

#### Forstamt lässt Hubschrauber fliegen

Oberzent. Das hessische Forstamt Beerfelden lässt per Hubschrauber den Waldboden kalken. Dies soll dem Schutz des Bodens vor Versauerung dienen und den Nährstoffzustand verbessern. Ebenso können die Waldböden so mehr Wasser auffangen. Das Forstamt konnte für die Arbeit eine Spezialfirma engagieren. Laut Forstamt ist der verwendete Kalk unschädlich und ungiftig für Menschen, Tiere und Pflanzen, die einzige Beeinträchtigung könnte vom Hubschraubergeräusch kommen. Gekalkt wird bis zum 25. Februar jeweils von montags bis freitags von Tagesanbruch bis Sonnenuntergang. Samstags finden Flüge nur bei Bedarf statt. Sonntags wird nicht geflogen. Die Waldbereiche werden vorübergehend gesperrt. Geplant ist die Hubschrauberkalzung in den Revieren Hardberg, in den Gemarkungen Wald-Michelbach, Ober- und Unter-Abtsteinach sowie im Revier Schönbrunn in Gemarkungen Wald-Michelbach, Ober- und Unter-Schönmatenweg mit einer Gesamtfläche von circa 1100 Hektar. Rückfragen an Tel.: 06068-93110. red



Top 3 der Woche auf der Facebook-Seite des Odenwälder Journals 11. Januar - 17. Januar

**Top 1**  
Beim dritten Einbruch festgenommen (Michelstadt, 16. Januar)

**Top 2**  
Eva Mattes liest aus „Nirgendwo ist Poenichen“ (Bad König, 13. Januar)

**Top 3**  
Hausbrand in Ortsteil Fürstengrund (Bad König, 11. Januar)

### Zuhause gesucht

**Christine** ist ein lieber Hund, der Kinder mag und sich sehr gut auch mit anderen Hunden verträgt. Wie das Verhältnis zu Katzen ist, ist noch nicht klar. Christine ist geimpft, gechippt und kastriert. Sie ist sechs Jahre alt, 48 Zentimeter groß und wiegt stolze 17 Kilogramm.

**Christine**

**Walli**, eine Fundkatze, ist noch sehr schüchtern. Eine nette schon vorhandene Katze in ähnlichem Alter wäre eine große Hilfe für die Eingewöhnung in ein neues Zuhause, bis Walli zur Schmuskatze geworden ist. Da Walli schon einige Zeit draußen gelebt hat, sollte sie später wieder mit Freigang belohnt werden. Die Voraussetzungen dafür sind bei der circa sechs Monate jungen Kätzin vorhanden: sie ist kastriert, geimpft und gechippt.

**Walli**

**Auflösung des Rätsels und Sudoku vom 14. Januar 2023**

Auflösung des Rätsels

U	B	I	M	F	S												
S	T	A	R	L	E	T	K	U	C	K	U	C	K				
W	A	I	S	E	N	H	A	U	S	K	N	I	E				
X	E												S				
T	E	I	L							M	I	S	S				
L										T	E	E					
G	S	G								H	E	I	L				
E	H	E	R							N	M						
A	E	B	U	R						O							
N	U	T	Z	E	N					K	O	M	M	O	D	E	
A	D	A	M	O						S	C	H	W	E	F	E	L

8	6	5	2	7	3	1	4	9
1	4	2	9	8	6	3	7	5
3	9	7	5	1	4	2	6	8
6	5	9	3	2	1	4	8	7
7	8	1	4	6	5	9	3	2
4	2	3	8	9	7	5	1	6
2	1	4	6	5	8	7	9	3
5	3	6	7	4	9	8	2	1
9	7	8	1	3	2	6	5	4

**HOFFUNGSVOLLE TIERBLICKE** www.htb-ev.de  
Tel. 06068-4785493 oder 0162-2939838

**TIERE IN NOT ODENWALD** www.tiere-in-not-odenwald.de  
Tel. 06063-939848

Beiname der Aphrodite	durch Strom angetrieben	französischer Maler † 1883	Fremdwort: zu, nach	Abk.: künstliche Intelligenz	japanische Währung	Sprechweise einer dt. Ligatur	Initialen Eastwoods	Hornmasse am Tierfuß	Hauptstadt von Myanmar	Leim	Lehrer Samuels
Neufassung					Bandit						
orientalische Märchenfigur					fortschreitender Ruin						
ugs.: einen									arabische Langflöte		
Rufname Eisenhowers									Himmelsrichtung		hinweisendes Fürwort
nicht hungri	Marinedienstgrad	scheue Waldtiere									
eh. russische Raumstation									Kreuzesinschrift	Vorname der Dago-† 1980	Figur im Musical „Oklahoma“
germanische Gottheit			Sprechart eines Mittlauts		französisch: Straße	Figur der Quadrille		italienisch: ja	span. Mehrzahlartikel		
mit ... und Krach			Gewebeart								
Strom durch London					immer aktuell						

**BLATZ**

Heizungsbau · Sanitär · Schlosserei · Spenglerei

**ENERGIESPAREND HEIZEN**

Relystraße 31 • 64720 MICHELSTADT  
Tel. 06061-55 33 • Fax 06061-44 15  
E-Mail: info@blatz.de • www.blatz.de  
Mobil 0171-7 23 69 11

### Ihre Ansprechpartner für gewerbliche Anzeigen

**Gaby Marberg**  
Telefon 0 61 65 / 93 09 46  
Mobil 01 51 / 75 08 16 78  
g.marberg@odw-journal.de

für Gr. Umstadt, Dieburg, Gr. Zimmern, Reinheim, Roßdorf, Groß Bieberau, Otzberg, Brensbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Bad König und Brombachtal

**Matthias Mann**  
Telefon 0 61 65 / 93 09 50  
Mobil 0176 / 64 65 79 93  
m.mann@odw-journal.de

für Lützelbach, Höchst, Breuberg, Erbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg

**Zustellreklamation**  
bitte an Tel: 06165 930-90

# Regelmäßige Pflege Rückschnitt und Reinigung

**Michelstadt.** Die Stadt bittet Grundstücksbesitzer, ihre Bäume, Hecken und Sträucher an Straßen und Gehwegen regelmäßig zurückzuschneiden, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Beim Ordnungsamt gehen öfters Beschwerden wegen überhängendem Bewuchs ein. Auch beeinträchtigte Straßenlampen und Verkehrsschilder sind laut Stadt ein wiederkehrendes Ärgernis. Zur Verwaltungs- und Kostenentlastung für Grundbesitzer sollten diese Pflanzen und Rinnen verkehrs- und betriebsbereit halten. *red*

## Zu Dr. Detlef Eichberg

Dr. Detlef Eichberg ist promovierter Naturwissenschaftler und war von Juli 1981 bis Juli 2022 Inhaber und Leiter einer Apotheke in Lützelbach. Seit August 2021 verfasst der 69-Jährige an dieser Stelle Beiträge zu Gesundheitsthemen und allgemeinen Lebensfragen.



von Dr. Detlef Eichberg

### Gedanken zum Team

Die eingedeutschte englische Bezeichnung „Team“ könnte man als Gemeinschaft mehrerer Individuen in Beruf, Freizeitgestaltung, Interessenvertretungen und anderes mehr bezeichnen, die ein gemeinsames Ziel wie zum Beispiel Erfolg, zwischenmenschliche Erfahrungen oder die Durchsetzung anderer Aspekte von diversen Interessen in der Gesellschaft verfolgt. Die Erreichung von Zielen hängt dabei in einem Team in erster Linie von der Bereitschaft zu gerechtem, nicht eigennützigem Umgang miteinander ab. Jegliche eigennützige Ambition wird letztendlich den angestrebten Erfolg der gemeinsamen Zielsetzung zunichte machen. Die sich daraus entwickelnden Konflikte erzeugen ein Empfinden von Unzufriedenheit der Einzelnen, was wiederum in einem Teufelskreis die Erreichbarkeit von Zielen verunmöglicht. Besagte Gefahren, die den Erfolg und die Zufriedenheit in einem Team sabotieren können, sollten im Umgang der Einzelnen miteinander immer Beachtung finden und bei etwaig als ungerecht empfundenen Schiefenlagen eine offene Thematisierung und Aussprache bei schwebenden Konflikten untereinander ermöglicht werden. Hierbei muss der eventuelle Anspruch, einen eigennützigen Sieg bei Konflikten im Team davontragen zu wollen, unbedingt fallen gelassen und es sollte in einer kooperativen Grundhaltung zum Wohl des großen Ganzen nach stimmigen Lösungen gesucht werden, gemäß dem Leitspruch „Eine(r) für alle – alle für Eine(n)“.

**In eigener Sache:** Ich bitte die geschätzte Leserschaft um Verständnis, wenn ich mich bezüglich individueller Beratung auf mein Klientel in Lützelbach beschränken muss. Überregional häufen sich Anrufe, die ich leider nicht alle bedienen kann. Daher bitte ich Sie, sich für weitergehende Informationen vertrauensvoll an Ihre ebenbürtig kompetente Stamm-Apotheke vor Ort zu wenden. [www.detti-lama.de](http://www.detti-lama.de)

# -Ticker

**Nach dem Spiel ist vor dem Spiel** – Das Tal der Tränen ist durchschritten, der Ball rollt in der 1. Fußball-Bundesliga... Das ist die gute Nachricht der Woche. Denn die Winterpause war unerträglich lang und die WM in Katar konnte auch nicht wirklich unsere Herzen erwärmen. Aber jetzt freuen wir uns erst mal über den 16. Spieltag und hoffentlich über einen Heimsieg unserer Eintracht gegen Tabellenschlusslicht Schalke 04.

...An diesem Wochenende wird sich zeigen, ob das Wintertrainingslager in Dubai die Eintracht auf den Punkt fit machen konnte. Und was ist sonst noch so während der Winterpause geschehen? Auf dem Transfermarkt herrschte bislang zur Rückrunde weitgehend Stille, offenkundig klopft Bayern München wegen Kevin Trapp an, und auch beim französischen WM-Shootingstar Kolo Muani stehen europäische Top-

Clubs Schlange und bekunden ein reges Transfer-Interesse. Noch konnte der Eintracht-Kader im Kern zusammengehalten werden, spektakuläre Einkäufe blieben aber ebenso aus. Einzig um das 19-jährige Offensiv-Talent Romaine Mundle von Tottenham Hotspur scheint es seitens der Eintracht ein reges Interesse zu geben. Aber noch ist das Transferfenster geöffnet... Der große Umbruch wird dann wohl spätestens zur neuen Saison erfolgen. Traurig hingegen für alle Fans ist die Ankündigung von Sebastian „Seppi“ Rode, im Sommer 2024 seine Karriere beenden zu wollen. Bis es so weit ist, werden alle Fußballfans noch eine Menge Spaß an dem Vorzeige-Profi haben. Bewundernswert ist auch, dass der Herbst seines Fußball-Lebens nicht in irgendeinem Schurkenstaat beendet, sondern seiner Eintracht die Treue hält. Vorbildlich. (vz)

### Ornithologischer Nachmittag

**Reinheim.** Zu einem Nachmittag für ornithologisch Interessierte laden Harald Kram und Dr. Wolfgang Heimer am Samstag, 28. Januar, von 14 bis etwa 16.30 Uhr an die Naturschutzscheune Reinheimer Teich ein. Die beiden Vogelkundler werden einige optisch ähnliche Vogelarten vorstellen und Hinweise zu deren Bestimmung geben. Außerdem werden sie über den Vogel des Jahres 2023, das Braunkehlchen, sprechen und die Ergebnisse der Vogelkartierungen und Bestandserhebungen des Jahres 2022 präsentieren. Bei Interesse ist eine Abendexkursion am Reinheimer Teich geplant. *red*



### Apropos

von Sven Iwertowski, Redaktionsleiter

### Kosmetik

Wem die Kraft fehlt, ein Problem zu lösen, der lernt damit zu leben. Manche jedoch neigen dazu, Probleme einfach zu übertünchen und sie als gelöst zu betrachten. Das fängt im Kleinen an, etwa bei einer hässlichen Schramme an der Wand. Die „guckt sich weg“, oder man bezeichnet sie aktiv als eine Wohnraumverschönerung. Wenn ein Auto beschädigt ist, bringt man es zur Werkstatt, steigt auf ein Fahrrad um oder stellt Blumenkästen hinein. In der Politik kommt dies häufiger vor. Nach den Ausschreitungen an Silvester in Berlin wurde schnell über ein „Böllerverbot“ diskutiert, als würden die Böller Menschen zum Ausrauben von Rettungswagen animieren. Gegen die Wohnungsnot werden starke Worte eingesetzt und Absichten „bekräftigt“. Ich habe vor, dies einmal genau so zu machen: Statt etwa das Bad zu reinigen, nenne ich es „natürliche Menschenbehausung“ und verteile Wäscheklammern für die Besuchernasen. Und per Kosmetik wandeln sich meine Pflanzen zuerst in Wüsten-, dann in Trockenblumen. Denn mit genug Worten lässt sich die Realität einfach umdefinieren. Ganz bestimmt.

# ENTEKA UNTERSTÜTZT DIE REGION.\*

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH  
KLIMAFREUNDLICH  
FÜR ALLE.

FÖRDERER  
VON KULTUR  
UND SPORT



# Odenwälder Journal

Auch auf **facebook**



Echte Traumwagen  
sofort verfügbar

## Cooler wird's nicht Winterwochen bei Volkswagen



Unsere Saisonhighlights  
zu klasse Konditionen

Bei den Volkswagen Winterwochen schicken wir für Sie eine aufregende Auswahl an sofort verfügbaren Neuwagen ins Rennen. Zu Konditionen, die mindestens so cool sind wie die Jahreszeit. **Schluss mit langem Warten – schnell Ihren Traumwagen sichern.**

### Das neue T-Roc Cabriolet R-Line 1.5 TSI OPF 110 kW 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,8-6,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 153-144. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.<sup>1</sup>

**Ausstattung:** Farbe: Deep Black Perleffekt, Klimaautomatik, Soundsystem Beats Audio, Digital Cockpit Pro, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Windschott, Design Paket Black Style, u.v.m.

Listenpreis laut Hersteller: 46.775,00

Sofort verfügbarer Lagerwagen

**Hauspreis: 39.980,00 €**

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen. Gültig bis zum 31.03.2023. Stand 01/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. <sup>1</sup> Angaben zu Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner



**Treffpunkt Thierolf**  
GmbH & Co. KG

Hammerweg 29 64720 Michelstadt  
Tel. +49 6061 7090, <http://www.vw-thierolf.de>

### Dieses SUDOKU wird Ihnen präsentiert von:

**1. EBERBACHER WINTERDORF**

**2. JAN - 5. FEB 2023**

**NEUER MARKT**  
Fr.-Sa. 12-22 Uhr  
So.-Do. 12-21 Uhr  
täglich geöffnet

		3				7	5
	8			9			1
	3	1	5			2	9
4			3		7		
1			9				8
	5	2					3
3	8		1	7	9		
6		2			5		
2	5			6			

# Optimal Markt

## KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG  
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

**ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD**

**EINFACH & SICHER!**

**Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!**

**☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111**

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt  
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

### KFZ-Ankauf

**Kaufe gegen bar:** Pkws, Busse, Lkws, Geländewagen, Wohnmobile, Pick-Up mit Mängeln u. viele km ohne oder mit TÜV, Motor oder Getriebebeschaden, suche auch Agria. **Tel. 0177 / 2802695** oder über **WhatsApp 24 Std. erreichbar** o. per **E-Mail: tufan\_83@hotmail.de**

### Wohnmobil

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Telefon 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

### Infrarot-Wärmekabinen

direkt vom Hersteller TÜV-geprüfte Technik Sonderanfertigung möglich. **Sofort ab Lager lieferbar!**  
**Grieser • Brombachtal**  
**Tel. 06063/50040**

**Kaufe jeden PKW, Bus, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, alle Modelle, jeder Zustand, auch viele KM, Mängel, Unfall, Motorschaden, mit o. ohne TÜV, alles anbieten. Zahle guten Preis.**  
**☎ 06158/7488215 o. 0174/6004673**

**Kaufe Wohnmobile / Wohnwagen, jeder Zustand, auch defekt. Zahle bar und fair.**  
**☎ 0177/3105303**

### Anzeigen-Annahme

anzeigen@odw-journal.de  
Tel. 0 61 65 / 930 90

## Dienstleistungen

**J.Setzer Dienstleistungen UG**  
**Maschinenverleih & -bedienung**  
Dienstleistungen rund ums Haus Garten und Landschaftsbau  
E-mail: info@jsd-odenwald.de  
https://jsd-odenwald.de  
**Tel.: 06068-8898872**

**Frau Milli kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenenden. ☎ 069 - 59772692

**Ankauf von:** Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahn- gold, Goldschmuck, Münzen, Perrücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung, Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

**Haushaltsauflösungen,** Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

**Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate** ☎ 06108 - 9154213

## Baby-Verstehen

**Groß-Umstadt.** Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Darmstadt-Dieburg bietet am Samstag, 11. Februar von 9 bis 12.30 Uhr den Kurs „Mein Baby verstehen“ an. Veranstaltungsort ist die Erziehungsberatungsstelle in der Werner-Heisenberg-Straße 10. Anmeldung per Mail an: erziehungsberatung-gu@ladadi.de oder unter Tel.: 06078-931328. red

## Musik und Bewegung

**Reinheim.** Das Frauen- und Familienzentrum FrauenFreiRäume Reinheim bietet am Montag, 23. Januar, von 15.30 bis 16.30 Uhr, an jeweils zehn Terminen den Kurs „Musik und Bewegung von Anfang an“ unter der Leitung von Katrin Hensler an. Zielgruppe sind Eltern sowie Großeltern mit Kindern ab einem Jahr. Die sechs Termine kosten 110 Euro, 100 Euro für Mitglie-

der, für jedes Geschwisterkind werden 55 Euro, bei Mitgliedern 50 Euro, fällig. Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal in der Mehrzweckhalle in Spachbrücken. **Anmeldung und Informationen im Frauen- & Familienzentrum per Tel.: 06162-6364 und anmeldung@frauenfreiraume.de oder über die Homepage www.frauenfreiraume.de.** red

## Treffpunkt Immobilien

**leers immobilien**  
Wohnen. Leben. Glücklich sein!  
**Herzlich - Authentisch - Engagiert**

Seit über 20 Jahren für Sie da!

☎ 06078 75 900 ✉ info@leers-immobilien.de 🌐 www.leers-immobilien.de

## Verkauf

**ERBACH, ren.bed. EFH, 130 m<sup>2</sup> Wfl., gr. Garten, Garage, EnEV: Kl.H, 339,2 kWh/m<sup>2</sup>a, B, Öl, 1995, Kaufangebote ab 199.000 € im off. Bieterverfahren, Besichtigung nach tel. Absprache möglich am Sa. 21.1., RE/MAX Classic Immobilien Volker Gruch, 0621-5490745**

**Odenwälder Journal**  
Auch auf **facebook**

## Bauen & Wohnen

**250 km Draht und Gitter**  
**1900 Türen und Tore am Lager**

**ZÄUNE • GITTER • TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161  
www.draht-weissbaecker.de  
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montage möglich
- auch Privatverkauf

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

**Anzeigen-Annahme**  
anzeigen@odw-journal.de  
Tel. 0 61 65 / 930 90

**Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!**

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albraum Nässe/Schimmel ein Ende.

**BSS Groß-Umstadt**  
**Tel. 06078/9 67 94 95**

**Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert**

### IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Odenwälder Journal Medienhaus GmbH  
**Geschäftsstelle:** Nelkenstraße 1 64750 Lützelbach, Telefon 0 61 65 / 930 90 Fax 0 61 65 / 930 940, info@odw-journal.de  
**Geschäftsführung:** Volker Zaborowski, Markus Echemnach, René Schneider ppa  
**Chefredaktion:** Volker Zaborowski (V.i.S.d.P.)  
**Redaktionsleitung:** Dr. Sven Iwertowski  
**Satz:** Odenwälder Journal Medienhaus GmbH Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach  
**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH, Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen  
**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1 63571 Gelnhausen  
**Verteilung:** Kostenlos an alle Haushalte im hessischen Odenwaldkreis und Teile des Landkreises Darmstadt/ Dieburg. Privathaushalte innerhalb geschlossener Ortschaften im Verteilgebiet bekommen durch Einstecken der Zeitungen in vorhandene Briefkästen mit Namensschild ein Exemplar in den Briefkasten geliefert. Abseits stehende Häuser, Weiler, Kleinstsiedlungen und Gehöfte werden nicht in die Verteilung einbezogen. Briefkästen mit einem erkennbaren Werbeverbot werden nicht beliefert. Beliefert werden auch Haushalte, deren Briefkästen mit dem Hauseigenen Aufkleber "Keine Reklame, Odenwälder Journal JA" versehen sind. **Aufkleber können beim Odenwälder Journal, Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach, angefordert werden.**

**Gesamt-Auflage:** 67.600 Exemplare  
**Odenwaldkreis:** 39.800 Exemplare  
**Vorderer Odenwald:** 27.800 Exemplare  
**Anzeigenpreisliste:** Nummer 3  
**Erscheinungsgebiet:** Bad König, Brensbach, Breuberg, Brombachtal, Erbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Höchst, Lützelbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Otzberg, Reichelsheim, Reinheim, Roßdorf.  
Keine Rückgabe von unverlangt eingesandten Manuskripten. Veröffentlichte Artikel entsprechen nicht immer der Meinung des Herausgebers.  
Für Druckfehler keine Haftung.  
Abdruck und Vervielfältigungen von redaktionellen Beiträgen sowie von uns gestalteten Anzeigen bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Odenwälder Journal Medienhaus GmbH

**ANZEIGEN-ANNAHMESTELLEN:**  
• nur Geschäfts-Anzeigen •  
**GABY MARBERG**  
Tel. 0 61 65 / 93 09 46

**Mobil 01 51 / 75 08 16 78**  
**E-Mail: g.marberg@odw-journal.de**  
für Brensbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Bad König und Brombachtal, Groß-Zimmern, Dieburg, Reinheim, Otzberg, Groß-Bieberau und Groß-Umstadt, Roßdorf

**MATTHIAS MANN**  
Tel. 0 61 65 / 930 950 • Fax 930 940  
**Mobil 01 76 / 64 65 79 93**  
**E-Mail: m.mann@odw-journal.de**  
für Erbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg, Höchst, Breuberg, Lützelbach

**UNSERE E-MAIL ADRESSEN**  
Anzeigen: anzeigen@odw-journal.de  
Presstexte: info@odw-journal.de

## Erneuerung einer Ampelanlage Corona-Inzidenz 101,1

**Bad König.** Am Montag, 16. Januar, haben die Bauarbeiten zur Erneuerung einer Fußgängerampel an der L3318 begonnen. Die Arbeiten an der Anlage kurz nach dem Knotenpunkt Kimbacher Straße/ Frankfurter Straße dauern voraussichtlich bis Mitte Februar. Dafür wird die Kimbacher Straße im Baustellenbereich halbseitig gesperrt und eine provisorische Ampel eingerichtet. Die Kosten von 40.000 Euro werden vom Land Hessen getragen. red

## Kein weiterer Todesfall

**Odenwaldkreis.** Vom 11. bis zum 18. Januar hat das Gesundheitsamt 98 neue positive Corona-Testergebnisse registriert. Insgesamt sind es nun 46.365. Die Zahl der Todesfälle liegt zur Vorwoche unverändert bei 253.

**König/Brombachtal** gab es 21 Fälle (Bad König 10, Brombachtal 11), in Mossautal/ Oberzent 14 (Mossautal 4, Oberzent 10) und in der Unterzent elf (Höchst 5, Breuberg 3, Lützelbach 3).

Die 7-Tage-Inzidenz sinkt weiter und beträgt nach Berechnungen des Robert-Koch-Instituts 101,1 (Stand 18. Januar, 0 Uhr). Von den vom Gesundheitsamt in den vergangenen sieben Tagen erfassten neuen Corona-Infektionen gab es mit 28 die meisten in Gersprenztal (Reichelsheim 12, Brensbach 9, Fränkisch-Crumbach 7), gefolgt von Erbach/ Michelstadt mit 24 (Erbach 9, Michelstadt 15). In Bad

Die 98 Fälle verteilen sich wie folgt auf die Altersgruppen: 0 bis 9 Jahre (3), 10 bis 19 (6), 20 bis 29 (5), 30 bis 39 (11), 40 bis 49 (18), 50 bis 59 (22), 60 bis 69 (17), 70 bis 79 (6), 80 bis 89 (9), über 90 (1). Auf der Corona-Station im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) in Erbach werden derzeit 13 Patienten behandelt, davon einer auf der Intensivstation. In Kliniken außerhalb des Kreises befinden sich fünf weitere Patienten. red

## Förderung des Lesens

**Erbach.** Mit dem Programm „Vor Ort für Alle“ hatte der Deutsche Bibliotheksverband zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner unterstützt. Die Bücherei St. Sophia kam in den Genuss der Förderung. Damit wird die Bibliothek als „dritter Ort“ im ländlichen Raum gestärkt. SPD-Landtagsabgeordneter Rüdiger Holschuh informierte sich über das Ergebnis der Förderung und die Bibliothekslandschaft im Odenwaldkreis ebenso wie über die Leseförderprojekte des Bücherei-Teams.

## Unfallflucht in Michelstadt

**Michelstadt.** Am Samstag, 14. Januar, beschädigte ein Verkehrsteilnehmer zwischen 12.40 und 13.20 Uhr einen parkenden braunen Volvo V40 auf dem Parkplatz des Rewe Centers. Es handelt sich möglicherweise um einen Unfall beim Parken. Der Schaden an der Hintertür auf der Fahrerseite beträgt etwa 300 Euro. Das Verursacherfahrzeug ist ersten Ermittlungen zufolge vermerktlich blau. Hinweise an Tel.: 06062-9530. red

## Einbruch in Wohnhaus

**Reichelsheim.** Ein Wohnhaus in der Straße „Am Bodenacker“ geriet am Montagnachmittag, 16. Januar, in das Visier von Einbrechern. Nach dem Aufhebeln einer Tür durchsuchten die Täter die Räume und erbeuteten Schmuck. Hinweise an Tel.: 06062-9530. red

[www.odw-journal.de](http://www.odw-journal.de)

## optimal Markt

**ANZEIGEN-BESTELLUNG per E-Mail**  
anzeigen@odw-journal.de

**ACHTUNG: Sie erhalten keine Rechnung.**  
Der Betrag muss bar oder durch Abbuchung bezahlt werden.

**PRIVATE KLEINANZEIGEN**  
4 Zeilen  
(ca. 25 Zeichen/pro Zeile) kosten **10,00 €**  
jede weitere angefangene Zeile **1,50 €**

## Anzeigen-Bestellschein

**• BITTE IN DRUCKSCHRIFT SCHREIBEN •**

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Der Betrag  liegt als Verrechnungsscheck bei  soll abgebucht werden

**Chiffre-Nr.** wird zusätzlich mit 6,- € berechnet.  
**Geschäftliche Kleinanzeigen:** 4 Zeilen = 16,10 € • Jede weitere angefangene Zeile = 2,57 €

## Lützelbach hat gewählt

### Ein kurzes Interview mit Tassilo Schindler (ÜWG)

**Lützelbach.** Die Wahl in Lützelbach erfreute sich einer verhältnismäßig großen Wahlbeteiligung, wenn man berücksichtigt, dass es nur einen Kandidaten gab und Kommunalwahlen allgemein eine niedrige Wahlbeteiligung aufweisen.

Das Odenwälder Journal hat ein kurzes Interview mit dem nächsten Bürgermeister von Lützelbach, Tassilo Schindler (ÜWG), geführt.

**OJ:** Wie haben Sie sich gefühlt, als Sie die ersten Zahlen der Wahlbeteiligung und der Zustimmung gesehen haben?



Das Wahlergebnis war auch emotional gut für Tassilo Schindler.

Foto: privat

Und wie hat Ihre Familie reagiert?

**Schindler:** Ich war mehr als erfreut, gerade auch über die Zustimmung. 80 Prozent plus wäre super, habe ich vor der Wahl gesagt. Da sind über 90 Prozent herausragend. Die Wahlbeteiligung ist auch im Vergleich mit anderen ähnlichen Wahlen in Hessen hoch. Im Durchschnitt sind 30 bis 35 Prozent üblich, deshalb sind 40 Prozent super.

Die Familie war genauso beeindruckt und erfreut über die Zahlen. Natürlich hat mich meine Familie während der ganzen Zeit unterstützt und macht dies auch

weiterhin.

**Wie reagiert Ihr Arbeitgeber, also Ihre Schulleitung sowie Kollegen? Wie reagieren Ihre Schüler?**

Die Kollegen freuen sich alle mit mir, aber mit einem lachendem und einem weinenden Auge, weil ich bald von der Schule weg bin. Die Schüler und Schülerinnen, gerade eben in meinem Leistungskurs in der elften Klasse, haben mich beglückwünscht, aber auch mit weinendem Auge. Mir wird es auch fehlen.

**Haben sie auch ein bisschen Lampenfieber vor den kommenden Aufgaben?**

Es ist eher Respekt vor der ganzen Aufgabe. Ich sehe es sehr positiv und bin zuversichtlich, da ich weiß, dass ich die Unterstützung vom jetzigen Bürgermeister habe. Ich werde mich in der nächsten Zeit einarbeiten und bin sehr zuversichtlich, dass das auch klappt. Da kann ich nur „Danke“ sagen.

## „Grüne Engel“ im Krankenhaus

### Grüne Damen kümmern sich ehrenamtlich um Patienten

**Erbach.** Seit beinahe 30 Jahren gibt es sie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) – die Grünen Damen. Mit ihren hellgrünen Kitteln sind aktuell sechs von ihnen auf allen Stationen und in der Notaufnahme des Kreiskrankenhauses, aber auch in den Wohnbereichen des Alten- und Pflegeheims unterwegs. Die ehrenamtlich tätigen Grünen Damen – die jederzeit auch Herren in ihren Reihen willkommen heißen – sind eine wichtige, ergänzende Hilfe und ein zusätzliches Angebot für die Patienten, die Bewohner im Alten- und Pflegeheim sowie für deren Angehörige. Sie gehen in jedes Zimmer, führen Gespräche und kümmern sich um „kleine Sonderwünsche“,

besorgen alltägliche Dinge wie Zeitschriften, Getränke oder Kopfhörer. Mal lesen sie etwas vor, mal spielen sie Gesellschaftsspiele oder hören einfach nur zu. Die Grünen Damen stehen dabei in konstruktivem Austausch mit den Stationsleitungen, dem Pflegepersonal und der Pflegedirektion, geben Informationen weiter und klären individuellen Bedarf ab.

„Man lernt viel durch die Erfahrungen und Geschichten der Leute“, betont Elmas Dagli-Kura, eine der Grünen Damen im Alten- und Pflegeheim. „Wenn ich hier raus gehe, fühle ich mich irgendwie ganz leicht. Man bekommt sehr viel zurück und ist Teil einer Gemeinschaft.“ Denn die Grünen

Damen treffen sich auch regelmäßig im Team, tauschen ihre Erfahrungen aus und können Anliegen mit der Pflegedirektion besprechen. Während der Corona-Pandemie haben viele Ehrenamtliche aus persönlichen oder aus Altersgründen aufgehört. Aktuell suchen sie deshalb Verstärkung für das Team. Es sind keine spezifischen Fach- bzw. Sachkenntnisse erforderlich.

Das Ehrenamt der Grünen Damen und Herren ist an keine Konfession oder Religion gebunden. Für die Tätigkeit braucht es Empathie, Geduld und Zeit, um Zuhören zu können und anderen die Möglichkeit zu geben, auszusprechen, was die Person bewegt.

ANZEIGE

# ACHTUNG!

– Expertentage –

## Wir kaufen gegen sofortige Barzahlung

Goldschmuck, Brillantschmuck, Altgold, Goldmünzen, Antikschmuck, Zahngold (auch mit Zahnschmelzen), Armband- und Taschenuhren sowie Marken- und Luxusuhren, Silberbestecke, Silbermünzen, Münzsammlungen, DM-Gedenkmünzen, Doublé usw.

**NZ**  
die Goldschmiede

Inhaberin: Maggie Zehm

Krötengasse 7 (Volksbankgebäude)  
**64853 Otzberg** /Habitzeim

Der Fachmann ist für Sie da!

**Dienstag, 24.01.2023**  
**Mittwoch, 25.01.2023**

10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Alles anbieten  
und spontan  
vorbeikommen!

Der weiteste Weg lohnt sich!

Bringen Sie Ihren Ausweis mit!

### Zwei Autos aufgebrochen

**Reinheim.** Wie der Polizei am Montagmorgen, 9. Januar, gemeldet wurde, brachen im Stadtteil Georgenhausen Kriminelle in einen schwarzen Chevrolet ein und stahlen mehrere Spanngurte. In Zeilhard in der Straße „Am Mühlbach“ wurde die Scheibe eines roten Smarts eingeschlagen. Ob die Taten zusammenhängen, muss noch ermittelt werden. Hinweise an Tel.: 06151-9690. red

### Sprechstunde für Senioren

**Reinheim.** Das Lokale Bündnis für Familie Reinheim bietet zusammen mit den FrauenFreiRäumen Reinheim am Freitag, 27. Januar, von 15 bis 17 Uhr eine Sprechstunde für Senioren unter Tel.: 06162-6364 an. Die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte der Stadt kümmert sich um Wünsche und Bedürfnisse. Weitere Informationen unter Tel.: 06162-6364 oder buendnis@frauenfreiraume.de. red

### Spenderblut gesucht

**Reinheim.** Wer Blut spenden möchte, kann dies am Montag, 30. Januar, von 17 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus, Am Sportplatz 2, in Reinheim-Georgenhausen tun. Blutspendertermine können online unter [www.blutspende.de/](http://www.blutspende.de/) terminen reserviert werden. Die Teilnahme ist nur mit Reservierung möglich. Mehr Infos unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder per Tel.: 0800-1194911. red

Echte Traumwagen  
sofort verfügbar

# Cooler wird's nicht

## Winterwochen bei Volkswagen



Unsere Saisonhighlights  
zu klasse Konditionen

Bei den Volkswagen Winterwochen schicken wir für Sie eine aufregende Auswahl an sofort verfügbaren Neuwagen ins Rennen. Zu Konditionen, die mindestens so cool sind wie die Jahreszeit. **Schluss mit langem Warten – schnell Ihren Traumwagen sichern.**

### Das neue T-Roc Cabriolet R-Line 1.5 TSI OPF 110 kW 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,8-6,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 153-144. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.<sup>1</sup>

**Ausstattung:** Farbe: Rauchgrau Metallic, Klimaautomatik, Navigationssystem, Digital Cockpit Pro, IQ Light, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Windschott, Design Paket Black Style, u.v.m.

Listenpreis laut Hersteller: 47.940,00

Sofort verfügbarer Lagerwagen

**Hauspreis: 40.980,00 €**

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Gültig bis zum 31.03.2023. Stand 01/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. <sup>1</sup> Angaben zu Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner

**Treffpunkt THIEROLF**  
Das Autohaus im Odenwald – seit über 90 Jahren.

**Treffpunkt Thierolf**  
GmbH & Co. KG

Hammerweg 29 64720 Michelstadt  
Tel. +49 6061 7090, <http://www.vw-thierolf.de>

»Energiesparen hat nichts mit  
Verzicht zu tun. Es lohnt sich –  
für Sie und das Klima.«

Maximilian Gege



URL  
[oekom.de/elg-oj](http://oekom.de/elg-oj)  
12 Euro



**oekom**

# Stellenmarkt

## Fitness für Schwangere Outdoor-Kurse in Reinheim

**Reinheim.** Das Frauen- und Familienzentrum FrauenFreiRäume Reinheim bietet für Eltern und Schwangere Outdoor-Kurse (bei schlechtem Wetter im Gebäude) unter der Leitung von Sportwissenschaftlerin und Fitnesstrainerin Lina Wagner an. Der erste Kurs „Happy Bauch“ startet ab Montag, 23. Januar, von 17.30 bis 18.30 Uhr. Der zweite Kurs „Fit mit Baby“ beginnt am Dienstag, 24. Januar, von 13.30 bis 14.30 Uhr.

Treffpunkt für beide Kurse ist der Innenhof des Hofguts Reinheim. Die Kosten für die jeweils acht Termine betragen 99 Euro für Mitglieder und 119 Euro für Nicht-Mitglieder. Die Kurse werden von der gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst. Die Anmeldung erfolgt über die FrauenFreiRäume in Reinheim. Benötigt wird: Kinderwagen oder Buggy (Fit mit Baby), Getränke und Sportbekleidung, Fitnessmatte oder ein großes Handtuch.

Anmeldung und Informationen im Frauen- & Familienzentrum per Tel.: 06162-6364, per mail an [anmeldung@frauenfreiraume.de](mailto:anmeldung@frauenfreiraume.de) oder direkt bei Lina Wagner: Tel: 06162-9186768, mail: [fitmuki@mail.de](mailto:fitmuki@mail.de).

**„Investiere in Wissen fein,  
und streich'  
die guten Zinsen ein!“**

06161 512 | [info@germanngbh.de](mailto:info@germanngbh.de)

Wir freuen uns auf Dich (m/w/d) als **ELEKTRO-INSTALLATEUR/TECHNIKER/MEISTER**. Komm' ins Germann-Team und bilde Dich weiter zum SHK-Kundendienstmonteur. Weiterbildung erfolgt bei vollem Gehalt in unbefristetem Arbeitsverhältnis.

**GERMANN**  
Heizung Sanitär Service

Germann GmbH  
Darmstädter Str. 58,  
64395 Brensbach  
[www.germanngbh.de](http://www.germanngbh.de)

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams im Ringhotel Siegfriedbrunnen:

**Empfangsmitarbeiter/-in**  
Vollzeit evtl. auch Teilzeit  
(wünschenswert vom Fach oder mit Vorkenntnissen)

**Servicemitarbeiter/-in im Frühstücksdienst**  
Voll-/ Teilzeit und auf Aushilfsbasis

Wir freuen uns über Ihr Interesse unter **06207-6080** bzw. über Ihre Bewerbungsunterlagen unter [reservierung@siegfriedbrunnen.com](mailto:reservierung@siegfriedbrunnen.com)

**Ringhotel Siegfriedbrunnen**  
**Ernst Samer**  
**Hammelbacher Straße 7**  
**64689 Grasellenbach**



## Hast Du Lust auf ein Redaktions-Volontariat? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Das Odenwälder Journal Medienhaus GmbH ist eine der führenden werbefinanzierten Wochenzeitungen im südhessischen Raum. Wir erreichen mit unserem „Odenwälder Journal“ wöchentlich 68.000 Haushalte.

Wir möchten unsere redaktionelle Kompetenz ausbauen und suchen die Redakteure der Zukunft.

**Der digitale Auftritt unseres Odenwälder Journals liegt uns dabei besonders am Herzen.**

Wenn Du also Lust hast, auch unser digitales Auftreten (HP, FP, Insta etc.) redaktionell kreativ mitzugestalten, neue Impulse zu setzen, dann bist Du bei uns genau richtig. Aber auch das klassische Print-Geschäft mit dem Schwerpunkt Lokaljournalismus wird bei einem

**24-monatigen Redaktions-Volontariat/ Schwerpunkt Online-Journalismus nicht zu kurz kommen.**

Wenn Du Dich auf ein tolles Team, kurze Entscheidungswege und viel Freiheiten für eigene Ideen und Impulse freust, dann sollten wir uns kennenlernen.

Da wir einem größeren Verlagsverbund angehören, können Teile der Ausbildung auch an anderen Standorten im Rhein-Main-Gebiet und ganz Deutschland absolviert werden.

Wir wünschen uns von Dir: Ein abgeschlossenes Hochschulstudium, ein hohes Maß an Sozialkompetenz und erste praktische Erfahrungen im Journalismus, Führerschein Klasse B.

Alles weitere erfährst Du in einem ausführlichen Gespräch mit unserem Chefredakteur Herrn Zaborowski

**Deine Bewerbung geht bitte per Mail an:**  
**Odenwälder Journal Medienhaus GmbH**  
**Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach**  
**[vz@odw-journal.de](mailto:vz@odw-journal.de)**

**Odenwälder Journal**

[www.odw-journal.de](http://www.odw-journal.de)

**Strahlautomaten · Kabinen · Strahlmittel**  
Innovative und umweltfreundliche Strahltechnik



NEUMASCHINEN · GEBRAUCHTMASCHINEN · LOHNSTRAHLEN

Wir sind seit über 30 Jahren erfolgreich in der Oberflächentechnik tätig, mit den Schwerpunkten: Verkauf von Sandstrahlmaschinen, Strahlmittel und Ersatzteile sowie der Ausführung von Lohnstrahlarbeiten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin ein(e)

**Industriekaufrau/-mann (m/w/d)**  
Vollzeit in unbefristeter Festanstellung

**Aufgabenschwerpunkte:**

Erstellen von Angeboten nach Vorlagen  
Rechnungserstellung mit Versandbeauftragung  
Telefonannahme und allgemeine Bürotätigkeiten

**Ihr Profil:**

Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung  
Mehrjährige Berufserfahrung  
Gute Anwenderkenntnisse in MS-Office  
Selbständiges Arbeiten setzen wir voraus  
Englische Sprachkenntnisse wären von Vorteil

**Wir bieten:**

Einen sicheren Arbeitsplatz mit langjähriger Perspektive  
Eine vielseitige verantwortungsvolle Tätigkeit  
Aktive Unterstützung  
Leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung per Mail an [lortz.georg@gmx.de](mailto:lortz.georg@gmx.de)

**LORTZ STRAHLANLAGEN GMBH**  
Am Bollplatz 4 - 64853 Otzberg OT Hering - Tel: 06162 / 72989

**Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort.** Bei Interesse melden: 06104-49700

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ **06053-8099809**

**Stellengesuch**

**Unterstützung in Steuerbuchhaltung** -stundenweise nach Absprache. Tel. 0176 / 78212673

**Kroatische erfahrene Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt!** Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ **0621 - 18060334, 01579 - 2452024**

**Holz Traum Job**

Für unseren Standort in Kleinheubach/Bayern suchen wir einen

- ⊕ **Betriebsschlosser**
- ⊕ **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik**
- ⊕ **Elektroniker im Bereich Instandhaltung**

Alle: m/w/d

Was Sie bei uns erwartet

- ⊕ Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ⊕ Familiäres Betriebsklima und Firmenevents
- ⊕ Sehr gute Entwicklungschancen
- ⊕ Inner- und außerbetriebliche Weiterbildungsmöglichkeiten

HASSLACHER Gruppe  
Celina Glier | +49 9371 40 03 222  
[hasslacher.com/karriere](http://hasslacher.com/karriere)

**HASSLACHER NORICA TIMBER**  
From wood to wonders.

**HESS TIMBER LIMITLESS**  
Ein Unternehmen

**JETZT BEWERBEN**

**Rhein Main Verlag**

Wir erreichen Menschen.

Mit 12 eigenen Wochenzeitungen und einer wöchentlichen Auflage von über 806.000 Exemplaren ist der Rhein Main Verlag eines der führenden Medienhäuser der Region. Ob Beilagen, Anzeigen, Sonderwerbeformen, die eigene Firmenzeitung, Print oder Digital... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! Über 25 Jahre Erfahrung in der Zeitungsbranche, kreative und zuverlässige Mitarbeiter, unser eigenes Zustellunternehmen mit fast 60-jähriger Marktpräsenz und gewachsenen Zustellstrukturen, garantieren einen optimalen Werbeerfolg!

**Für unser familiäres Team suchen wir für unseren Standort in Obertshausen ab sofort zur Festanstellung in Vollzeit eine Büroassistentz (m/w/d) im Rhein Main Verlag**

**Ihr Profil:**

- Idealerweise kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung im Vertriebsinnendienst oder Büromanagement
- Schnelle Auffassungsgabe
- Freude am Umgang mit Kunden und Kollegen
- Organisationstalent
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

**Unser Angebot:**

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Zukunftsorientierte Unternehmensstruktur mit sehr guten Entfaltungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eigenständiges Arbeiten in einem hochmotivierten und dynamischen kleinen Team
- Sonstige freiwillige Arbeitgeberleistungen

Interesse? Nicht warten – jetzt bewerben! Wir freuen uns auf Sie.  
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte ausschließlich per Mail an: [angetika.hofferberth@rheinmainverlag.de](mailto:angetika.hofferberth@rheinmainverlag.de)

**EGRO** Verlag  
Zustellorganisationen  
Agenturen

**OHNE MOOS MIX MOOS?**

**Odenwälder Journal**

**Zusteller gesucht!**

Du willst dein Taschengeld aufbessern, du brauchst Guthaben für den PlayStation oder Xbox Store oder du willst für den Führerschein sparen?  
**Dann werde Zusteller bei uns und verdiene bis zu 520 Euro pro Monat!**

**Deine Aufgaben:**

Prospekte, Broschüren, Zeitungen, Flyer sind in einem Gebiet zu verteilen, du kannst in deinem Wunschgebiet verteilen!

**Für Jugendliche ab 13 Jahren.**  
Bewirb Dich jetzt telefonisch unter **0 61 04 / 49700** oder per Whatsapp **0 61 04 / 4 97 00**

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

**Egro-Direktwerbung GmbH**  
Bieberer Str. 137  
63179 Obertshausen  
Tel: +49 6104 4970 0  
Fax: +49 6104 4970 15

# Standortmagazin

## der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



### Guter Vorsatz für Besitzer von Elektroautos

Neuzulassungen von Elektroautos haben im Jahr 2022 mit rund 470.559 Fahrzeugen einen neuen Rekordwert erreicht. >> Seite 3



### Freie Plätze in PEKiP-Kursen

In den sehr beliebten PEKiP-Kursen der Elternakademie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) sind wieder Plätze frei geworden. >> Seite 2

Jahrgang 17 - Ausgabe 371 / 20. Januar 2023

## Pflege

# 30-jähriges Arbeitsjubiläum von Geschäftsführer Michael Vetter

In drei Jahrzehnten viel bewegt

VON GERT R. VON NEINDORFF

**Odenwaldkreis.** Vor 30 Jahren, zum Jahresbeginn 1993, wurde Michael Vetter Geschäftsführer des Zweckverbandes Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis. Der damals 26-Jährige hat damit als hauptamtlicher Geschäftsführer die Nachfolge von Hedwig Hennebühl und Werner Wacker angetreten, die das Zentrum Gemeinschaftshilfe, seit dessen Gründung im Jahr 1974 aus dem Kreiskrankenhaus Erbach heraus ehrenamtlich geleitet haben. Hedwig Hennebühl ist im Jahr 1999 verstorben. Mit Werner Wacker besteht heute noch eine freundschaftliche Verbindung. Das Zentrum Gemeinschaftshilfe hat sich als Einrichtung für die ambulante Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege unter Michael Vetter zu einer wichtigen Säule in der Gesundheitsversorgung des Odenwaldkreises entwickelt.

Im Jahr 1998 wurde bereits aus dem Zweckverband heraus die gemeinnützige Pflegezentrum Odenwald GmbH gegründet, die heute die ambulanten Pflegeeinrichtungen in Bad König, Oberzent, Erbach und Reichelsheim sowie die stationäre Pflegeeinrichtung in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl in Oberzent betreibt. Mit der Einrichtung von Außenstellen vor Ort hat Michael Vetter die Versorgungsstrukturen bereits im Jahr 1993 wesentlich verbessert. Er hat sich bis heute dafür eingesetzt, dass auch die Bevölkerung aus abgelegenen Ortsteilen pflegerisch gut versorgt wird. Ebenfalls im Jahr 1998 wurde die Geschäftsstelle am Kreiskrankenhaus in Erbach verdoppelt, um die anstehende Expansion zu ermöglichen.

Im Jahr 2006 wurde aus der Pflegezentrum Odenwald GmbH heraus die Pflegestiftung Odenwald gegründet. Diese hat sich in ihrem Stiftungsgeschäft und in ihrer Stiftungssatzung den Zweck gegeben, ausschließlich den Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis und die Pflegezentrum Odenwald GmbH bei deren Aufgabenerfüllung, insbesondere der ambulanten und auch stationären Alten- und Krankenpflege der Odenwälder Bevölkerung, zu fördern. Die gegründete Stiftung ist gemeinnützig und übernimmt im Hinblick auf die demographische Entwicklung ebenfalls eine wichtige Aufgabe zum Wohle der im Odenwaldkreis lebenden Menschen.

Die Gründung der Pflegezentrum Odenwald GmbH und der Pflegestiftung Odenwald sind auf Initiativen von Michael Vetter erfolgt. Die Stiftung gehört heute zu den großen Stiftungen in Deutschland. Von Anfang an wurden nicht nur Spenden gesammelt, sondern



Von seinen Schreibtischen in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl und in der Geschäftsstelle am Kreiskrankenhaus in Erbach steuert Michael Vetter die Geschicke der Pflegestiftung Odenwald mit ihren angeschlossenen Einrichtungen. Foto: Pflegezentrum Odenwald

insbesondere durch kreatives Handeln über Eigenleistungen finanzielle Mittel für den Stiftungszweck eingenommen. Nur wenige Stiftungen sind so aufgebaut. Ein wichtiger Meilenstein für die Pflegestiftung Odenwald war im Oktober 2013 die Eröffnung der Stationären Pflegeeinrichtung in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl mit 106 Pflegeplätzen. Vision, Konzept und Planung für diese Einrichtung hat Michael Vetter selbst entwickelt und ohne öffentliche Mittel umgesetzt. Das Haus findet heute in der Region sehr große Anerkennung. Mit seinem Team konnte er die Einrichtung auch vorbildlich bis heute durch die Corona-Pandemie führen.

Im April 2022 wurden die Räumlichkeiten einer modernen und großzügigen allgemein zugänglichen Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl übergeben zur ärztlichen Versorgung von Bewohnern und von der Bevölkerung in der Oberzent und weit darüber hinaus. Noch in diesem Winter werden Räumlichkeiten für die Außenstelle einer Facharztpraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl übergeben. Hierfür entstehen noch zusätzliche Parkplätze. Beide Arztpraxen sind ein ganz wichtiger Beitrag zur ärztlichen Versorgung im Odenwaldkreis. Auch diese zum Teil großen Baumaßnahmen wurden ohne finanzielle Hilfen umgesetzt. Werden die Angebote von der Bevölkerung angenommen sollen weitere Praxisräume entstehen. Im Außenbereich entstehen für die Bewohner neben einer großzügigen Parkanlage eine Stallung mit Futterstelle für Burenziegen.

Weitsichtig bereitet Michael Vetter bereits größere Projekte für die Zukunft vor: „Es muss weitergehen!“ Der demographische Wandel macht es erforder-

lich, dass es ausreichend gute Angebote in der stationären und ambulanten Pflege sowie in der hauswirtschaftlichen Versorgung im Odenwaldkreis gibt. Weitere Investitionen auch in schwierigsten Zeiten sind von Michael Vetter geplant und die ersten Schritte wurden bereits konkret eingeleitet. Auch über die Erweiterung der stationären Pflegeeinrichtung wird nachgedacht. Es sollen auch zukünftig zunächst noch zwanzig seniorengerechte Wohnungen in der Residenz ausgebaut werden, die dringend von der Bevölkerung benötigt werden.

Die Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl wird sich zu einem Zentrum für Gesundheit und Pflege von Erbach/Michelstadt bis an den Neckar nach Erbach und Hirschhorn weiterentwickeln. Diesen Weg hat Michael Vetter mit einem starken Durchsetzungsvermögen in Verbindung mit einer überzeugenden Argumentation und viel Geduld des Öfteren ganz gegen den Strom gehen müssen, weil er von seiner Sache überzeugt war. Vetter ist immer mit Zuversicht und Mut an die Themen herangegangen. Sein Motto ist stets: „Man muss die Herausforderungen selbst anpacken und die Menschen mitnehmen!“ Während der Zeit seiner Tätigkeit ist es dem Geschäftsführer gelungen, die Zahl der Beschäftigten von ursprünglich 34 auf heute nahezu 200 zu erhöhen und damit beinahe zu versechsfachen. Damit hat Michael Vetter ohne jegliche öffentliche Zuwendung einen herausragenden Beitrag zur Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region geleistet. Arbeitsplätze in der Pflege sind heute mit einer sehr guten Vergütungsstruktur hinterlegt.

Daneben konnte die Frühberatungsstelle, die nach wie vor beim Zentrum

Gemeinschaftshilfe angesiedelt ist und Hilfen für entwicklungsauffällige Kinder vom Säuglings- bis zum Einschulungsalter anbietet, unter der Leitung des Jubilars ausgebaut werden. Unter den gegenwärtig sehr schwierigen Rahmenbedingungen in der ambulanten und stationären Pflege ist Michael Vetter sehr zufrieden darüber, dass die hilfsbedürftigen Menschen und ihre Angehörigen beim Pflegezentrum Odenwald weiterhin im Mittelpunkt stehen. Damit kann auch die Arbeit im Sinne von Hedwig Hennebühl und Werner Wacker fortgesetzt werden.

Bemängelt wird von ihm die immer noch fehlende klare Unterstützung durch die Politik für die Altenhilfe und der auch immer noch mehr zunehmende Verwaltungsaufwand bedingt durch gesetzliche Regelungen. „Diese Entwicklung ist in einer Zeit, in der seit vielen Jahren Bürokratie eigentlich abgebaut werden sollte und finanzielle Mittel knapp sind, zugunsten der pflegebedürftigen Menschen durch die Politik dringend zu überdenken“, so Michael Vetter. „Die großen Schwierigkeiten in der Altenpflege sind hinreichend bekannt und ausreichend diskutiert worden, jetzt müssen endlich auch einmal Entscheidungen mit Wertschätzung für die Pflege getroffen werden.“

Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist Michael Vetter auch ehrenamtlich tätig. So ist er seit mehreren Jahrzehnten als ehrenamtlicher Kreisbeauftragter beim Odenwaldkreis Beauftragter für Arbeit und Soziale Sicherung, Mitglied des Sozialausschusses des Hessischen Landkreistages sowie ehrenamtlicher Richter am Darmstädter Arbeitsgericht für den Unternehmerverband Südhessen e.V. und am Sozialgericht für den Odenwaldkreis. Darüber hinaus gehört

er dem Verwaltungsausschuss der Bundesagentur für Arbeit in Darmstadt als ordentliches Mitglied an. Der Verbandsversammlung des Landeswohlfahrtsverbandes in Kassel, auch Hessisches Sozialparlament genannt, gehörte er zehn Jahre als Abgeordneter mit Schwerpunkt Krankenhauswesen der heutigen Vitos GmbH an. Darüber hinaus ist er Mitglied im Aufsichtsrat der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH sowie deren Tochtergesellschaften. Die Zukunft dieser Gesellschaften liegt ihm besonders am Herzen, weshalb er sich immer wieder mit kreativen Vorschlägen einbringt.

Auch gehört er dem Aufsichtsrat der Ina g GmbH an, deren Gründung im Jahr 2006 von ihm maßgeblich betrieben wurde und die heute 30 Arbeitsplätze aufweist. Die Gesellschaft arbeitet sehr erfolgreich als ein wichtiger Maßnahmenträger für den Arbeitsmarkt und wird als alleiniger Gesellschafter vom Odenwaldkreis getragen. Als Stellvertreter Aufsichtsratsvorsitzender ist er dort ständiger Ansprechpartner für die Geschäftsführung, insbesondere in der Ausrichtung des Unternehmens sowie in allen Fragen der Unternehmensführung und bringt die Einrichtung immer wieder mit wichtigen Beiträgen zur Weiterentwicklung voran.

Vetter ist noch voller Visionen und Tatendrang. Unterstützt wird er dabei von einer Mannschaft die bereits über viele Jahrzehnte vertrauensvoll zusammenarbeitet. Darauf ist er besonders stolz und auch sehr dankbar! Unterstützt wird er dabei auch von seinem Sohn Philipp Vetter, der als Geschäftsführer und Prokurist bereits über viele Jahre die Einrichtungen mit stark geprägt hat.

Michael Vetter merkt an, dass er seine Arbeit in den 30 Jahren auch im Rückblick sehr gerne gemacht hat. Auch wenn es nicht immer einfach war, war es aber sehr erfolgreich. Er will weiterhin Verantwortung übernehmen und vor allen Dingen den Übergang zur nächsten Generation organisieren. Es wird ganz schwierig werden, zukünftig Menschen zu finden, die unter den sehr herausfordernden und komplexen Rahmenbedingungen und unter der hohen Belastung in der Pflege bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Bei allen, die ihn bei seiner Arbeit unterstützt haben bedankt er sich ganz herzlich.

Für die Zukunft ist es dem Jubilar vor allem wichtig, dass die in der Region lebenden Menschen auch weiterhin eine umfassende und qualitativ hochwertige pflegerische Versorgung erhalten können, sei es ambulant oder stationär. <<

## Arbeit

# Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers

Sämtliche Texte sind von den Interessentinnen und Interessenten selbst verfasst

### Erfahrene Kosmetikerin und Wellnessberaterin sucht ein neues Betätigungsfeld!

Ich bin auch gerne an Stellen im Empfangsbereich oder im Verkauf von Damenbekleidung interessiert.

Chiffre: 2023-01

### Ich bin eine sehr motivierte Frau und suche eine Stelle im Floristikbereich oder als Pflegehelferin!

Vorzugsweise im Raum Oberzent.

Chiffre: 2023-02

### Engagierte Bürokauffrau mit langjähriger Berufserfahrung sucht neue Herausforderung!

Ich habe sehr gute Kenntnisse in der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung. Führerschein und Pkw sind vorhanden.

Chiffre: 2023-03

### Motivierter junger Mann sucht eine Arbeitsstelle in Vollzeit!

Ich habe eine abgeschlossene Berufsausbildung und Erfahrungen im Verkauf. Chiffre: 2023-04

### Als flexibel einsetzbare Mitarbeiterin suche ich im Textileinzelhandel eine neue Aufgabe im Verkauf und Beratung!

Auch bin ich an Tätigkeiten in der Produktion oder der Gebäudereinigung interessiert. Chiffre: 2023-05

### Junggebliebene Frau mit viel Energie sucht einen Arbeitsplatz im Verkauf!

Ich habe Freude am Umgang mit Menschen, bin aufgeschlossen und motiviert. Chiffre: 2023-06

### 32-jähriger Busfahrer sucht eine Arbeitsstelle!

Gerne würde ich als Busfahrer im Nahverkehr (ÖPNV) arbeiten.

Chiffre: 2023-07

### Allrounder sucht neue Tätigkeit als Lagerist oder als Produktionshelfer!

Gerne würde ich auch Hausmeistertätigkeiten ausführen. Chiffre: 2023-08

### Junggebliebener Mann sucht eine Stelle als Fahrer!

Ich habe eine abgeschlossene Berufsausbildung und einen Führerschein der Klasse B. Chiffre: 2023-09

### 51-jährige sucht eine neue Herausforderung!

Bevorzugt im Bereich Kinderbetreuung, in der Sozialarbeit oder als Schul-/Alltagsbegleiter. Chiffre: 2023-10



Kreisausschuss Odenwaldkreis - Kommunales Job-Center - Arbeitgeberservice

Frank Wedekind

Michelstädter Str. 12

64711 Erbach

Tel.: 06062 70-1426

E-Mail: [arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de](mailto:arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de)

[www.odewaldkreis.de](http://www.odewaldkreis.de)

Auch unter: [www.odewaldkreis.de](http://www.odewaldkreis.de)

## Gesundheit

# Freie Plätze in PEKiP-Kursen

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys



Im PEKiP-Kurs der Elternakademie am GZO fühlt „Baby“ sich bei 25 Grad pudelwohl. (Foto: Gesundheitszentrum Odenwaldkreis)

VON ISABELL MUNTERMANN

## Über die Elternakademie

**Erbach.** In den sehr beliebten PEKiP-Kursen der Elternakademie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) sind wieder Plätze frei geworden. Einmal wöchentlich am Montag- oder Freitagvormittag treffen sich die Gruppen zum gemeinsamen Spielen und Bewegen. Anmelden können sich Eltern mit ab März/April 2022 geborenen Babys.

Ab der 8. Lebenswoche können Mütter bzw. Väter mit ihrem Nachwuchs teilnehmen. Die nach dem Alter der Babys eingeteilten PEKiP-Gruppen treffen sich wöchentlich für 90 Minuten. Hier lernen die Babys im Zusammensein mit Gleichaltrigen neue Bewegungen, üben Laute und erkunden ihre Umgebung. Während des Kurses sind die Kleinen nackt – in dem auf 25 Grad aufgeheizten, wohligen warmen Kursraum der Elternakademie fühlen sie sich dabei pudelwohl.

Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKiP) begleitet seit fast 50 Jahren junge Familien mit Spiel- und Bewegungsanregungen durch das 1. Lebensjahr. Ziel des pädagogischen Konzeptes ist es, Eltern und ihren Nachwuchs im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens zu unterstützen, die Entwicklung des Babys zu fördern, ihm Kontakte zu Gleichaltrigen und den Eltern gegenseitigen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Die Elternakademie am GZO bietet (werdenden) Eltern ein umfassendes Angebot an Kursen, Vorträgen, Eltern-Treffs und Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Familienthemen rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit Baby an. In jeder dieser Lebensphasen stehen erfahrene Hebammen, Kinderkrankenschwestern, Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Fachleute mit fachlichem und menschlichem Rat zur Seite. Ein besonderes Anliegen ist es, (werdende) Eltern zu begleiten und zu unterstützen. Insbesondere die Eltern-Kind-Bindung, die als Basis für eine gesunde Entwicklung angesehen wird, soll gefördert werden, um einen guten Start ins Familienleben zu ermöglichen.

## Termine und Anmeldung

Montag und Freitag: 8:45-10:15 Uhr bzw. 10:30-12 Uhr

Kursleitung: Ina Siegel

E-Mail: [PEKiP.Erbach@gmail.com](mailto:PEKiP.Erbach@gmail.com)

## Weitere Informationen

Elternakademie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH  
Albert-Schweitzer-Straße 10-20  
64711 Erbach  
Telefon: 06062 79-6500  
E-Mail: [Elternakademie@GZ-Odw.de](mailto:Elternakademie@GZ-Odw.de)  
[www.GZ-Odw.de](http://www.GZ-Odw.de)

Anzeige

## Soziales

# Von den Einsätzen bei der Flut im Ahrtal lernen

DRK-Krisenintervention und Notfallseelsorge bilden sich weiter

VON MICHAEL LANG

**Odenwaldkreis.** Lebensinschnitte wie Tod, schwere Unfälle oder auch Naturkatastrophen, wie im vergangenen Jahr die Flut im Ahrtal, verursachen nicht selten seelische Wunden, die nur schwer heilen. Deshalb hatte kürzlich das Team der „Notfallseelsorge und Krisenintervention im Odenwaldkreis“ zu einer Fortbildungsveranstaltung in den Versammlungsraum der katholischen Kirche nach Michelstadt eingeladen, um am Beispiel der Folgen für die Menschen der Flut an der Ahr die Aufgaben der Psychosozialen Notfallseelsorge (PSNV) den Gästen diese „psychische Erste Hilfe“ transparent zu machen.

Referentin vom Roten Kreuz war Bärbel Roßner, die als stellvertretende Fachbeauftragte der PSNV des DRK-Landesverbandes Hessen vor Ort war und als Ansprechpartnerin der Geschädigten und Helfenden anschaulich über die Einsätze berichten konnte.

Roßner, die auch im Team der Odenwälder Krisenintervention aktiv ist, hob hervor, dass dies der größte PSNV-Einsatz in der Bundesrepublik bisher gewesen sei und sensibilisierte in ihrem Vortrag für die Unvorhersehbarkeit mit der Katastrophen eintreten können. Daher müsse man fachlich gewappnet sein und stets den aktuellen Stand der angezeigten



Nach belastenden Einsätzen brauchen auch Helfer oft Hilfe. (Foto: Michel Lang / DRK Odenwaldkreis)

Maßnahmen im Auge behalten. Weiterbildung habe daher einen hohen Stellenwert.

Anhand ihrer Erfahrungen sowie des ihr Berichteten erläuterte die Fachfrau die Arbeit der eingesetzten Kräfte und untermauerte ihre Ausführungen mit Zahlen, Daten und Fakten. Wichtiger Faktor sei bei solchen Großschadenslagen die einheitlich violette Farbe der Einsatzkleidung aller PSNV-Kräfte, da so Hilfesuchende die Teams sofort erkennen können.

Die Veranstaltung erfolgte unter Federführung der Sozialarbeiterin Lena

Raubach vom Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes in Erbach und Diakon Volkmar Raabe vom Bistum Mainz, die die Krisenintervention und Notfallseelsorge im Odenwaldkreis koordinieren.

„Mit der Resonanz sind wir sehr zufrieden, es waren viele Feuerwehrleute aus dem Odenwaldkreis und ins Thema eingebundene Fachkräfte aus der Region gekommen“, so Raubach. Den hohen Stellenwert der Schulung betonte auch Norbert Heinkel, stellvertretender Kreisbrandinspektor des Odenwaldkreises, mit den Worten: „Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz“, womit er die Aktualität und Notwendigkeit der psychosozialen Nachsorge unterstrich.

In der anschließenden Diskussionsrunde waren sich die Teilnehmer einig, dass auch im Odenwaldkreis die Krisenintervention und Notfallseelsorge mit ihren Aufgaben der psychischen Ersten Hilfe ein wichtiges Glied in der Rettungskette sei und das Team gerne am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger in diese ehrenamtliche Aufgabe integriere.

Infos erhält man per E-Mail bei [lena.raubach@drk-odenwaldkreis.de](mailto:lena.raubach@drk-odenwaldkreis.de) und [volkmar.raabe@t-online.de](mailto:volkmar.raabe@t-online.de)

## Kostenfreie Existenzgründungsberatung der OREG

- >> Prüfung von Gründungsideen und Hilfe bei Umsetzung
- >> Persönliche Beratungen im Haus, per Telefon oder Videokonferenz
- >> Vorlagen zur Erstellung eines Geschäftskonzeptes
- >> Verfassen von Stellungnahmen
- >> Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten

Terminvereinbarung unter: [www.oreg.de/terminvereinbarung/](http://www.oreg.de/terminvereinbarung/)  
Mehr Informationen: [www.oreg.de/gruendungsoffensive/](http://www.oreg.de/gruendungsoffensive/)

Die Gründungsoffensive Bergstraße-Odenwald wird gefördert von:

HESSEN



EUROPÄISCHE UNION:  
Investition in Ihre Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

## Alten- und Pflegeheim

der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH



- ▶ Stationäre Vollzeitpflege
- ▶ Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege

Das Alten- und Pflegeheim am Gesundheitszentrum ist seit 30 Jahren eine zuverlässige Institution in der Versorgung älterer und pflegebedürftiger Menschen im Odenwaldkreis.

Ein fester Personalstamm aus langjährig erfahrenen Pflegekräften steht Ihnen zur Seite und begleitet Sie auf Ihrem weiteren Lebensweg.

Vertrauen Sie zusätzlich auf die Infrastruktur eines modernen Krankenhauses sowie des angegliederten Ärztehauses in unmittelbarer Nähe – beste medizinische Versorgung erreichbar durch kurze Wege innerhalb des Gesundheitszentrums.

Aktiv bleiben im Alter - die Therapeuten des PhysioZentrums unterstützen Sie mit regelmäßigen Rehasportangeboten und individuellem Fitnesstraining.

Gerne informieren wir Sie in einem unverbindlichen Gespräch über unser Angebot!



Alten- und Pflegeheim  
Albert-Schweitzer-Straße 10a  
64711 Erbach

☎ 06062 79-8000

[www.GZ-Odw.de](http://www.GZ-Odw.de)

[PFlegeheim.Info@GZ-Odw.de](mailto:PFlegeheim.Info@GZ-Odw.de)



## Kommunales Job-Center besucht Handwerksbetrieb in Airlenbach

Schreinerei Jürgen Bellut GmbH stellt ihre Arbeitsbereiche vor

VON JANA BRENDEL

**Michelstadt.** Der Arbeitgeberservice (AGS) des Kommunalen Job-Centers (KJC) Odenwaldkreis nimmt regelmäßig Kontakt zu regionalen Unternehmen auf, um seine Unterstützung bei der Suche nach Arbeitskräften anzubieten, aber auch, um sich den Betrieben persönlich vorzustellen. Als eine gute Möglichkeit des Kennenlernens haben sich dabei Betriebsbesichtigungen erwiesen.

Bereits seit 2012 besucht der Arbeitgeberservice deshalb regelmäßig, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus den Vermittlungsteams des KJC und der InA gGmbH, Unternehmen vor Ort. Die Einblicke in Arbeitsabläufe helfen den Vermittlungscoaches, ihre Kundschaft bei der Jobsuche noch besser beraten und unterstützen zu können. In diesem Zusammenhang bekamen kürzlich Frank Wedekind vom Arbeitgeberservice, seine Kollegen Cornelia Wind und Norbert Janßen sowie Gundolf Luchs (InA gGmbH) interessante Einblicke in das Angebot und Aufgabenspektrum der Schreinerei Jürgen Bellut GmbH in Oberzent.

Treppenbau sei das Spezialgebiet des Unternehmens im Ortsteil Airlenbach. Aber auch mit individuellen Aufträgen für Holzmöbel, wie beispielsweise für maßgefertigte Einbauschränke oder Esstische aus Massivholz, käme die Kundschaft auf ihn zu, erklärte Moritz Schumacher den Gästen vom

Kommunalen Job-Center, nach einer kurzen Vorstellungsrunde. Er kennt den Betrieb ganz genau. Nach seinem Realschulabschluss hatte er 2011 eine Ausbildung in der Schreinerei Bellut begonnen, 2016 seine Meisterlehre angeschlossen. Seit Anfang 2019 ist Moritz Schumacher Geschäftsführer des Unternehmens. Mit damals gerade einmal 24 Jahren übernahm er den Betrieb von Firmengründer Jürgen Bellut, der auch heute noch Namensgeber des Unternehmens ist.

Bei einem Rundgang über das Werksgelände konnten sich die Mitarbeitenden vom KJC und der InA gGmbH vom Engagement des jungen Meisters überzeugen und sich einen Eindruck von der modernen Ausstattung der Werkstätten, inklusive computergesteuerter CNC-Fräsmaschine, verschaffen. In diese wurde seit der Geschäftsübernahme immer wieder investiert, auch in Computerprogramme und Apps, die dabei helfen, Kundenwünsche in Sachen Holzmöbel und -einbauten passgenau umzusetzen. Aufträge gibt es genug, wie im Gespräch deutlich wurde. Um deren Realisierung kümmern sich, neben Geschäftsführer und Schreinermeister Schumacher, fünf weitere Mitarbeiter. Es ist ein junges Team, zu dem auch zwei Auszubildende gehören. Der ehemalige Geschäftsführer Bellut steht der Schreinerei hin und wieder zusätzlich beratend zur Seite.

„Aktuell sind wir personell gut aufgestellt. Probleme, neue Mitarbeitende

zu finden, hatten wir bisher nicht. Auch Bewerbungen für Ausbildungsplätze bekommen wir regelmäßig“, so Schumacher. Deshalb habe man im Moment keinen Bedarf an neuen Mitarbeitenden.

Falls doch einmal kurzfristig eine Stelle zu besetzen sein sollte, könnte Frank Wedekind vom Arbeitgeberservice des Kommunalen Job-Centers ein Ansprechpartner sein. Er kann auf eine Vielzahl von Arbeitssuchenden unterschiedlicher Fachrichtungen zugreifen, die zum Kundenstamm des KJC gehören.

In Abstimmung mit den Vermittlungscoaches wählt er, auf Anfrage eines Unternehmens, passende Bewerbende aus und bringt beide Parteien zusammen. Auch mögliche Förderungen des Kommunalen Job-Centers, wie beispielsweise die Ausstellung von Bildungsgutscheinen oder die Gewährung von Langzeitpraktika im Rahmen von Einstiegsqualifizierungen, können über ihn abgestimmt werden.

Unternehmen, die neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen oder bei einer Betriebsbesichtigung mit dem Kommunalen Job-Center ins Gespräch kommen möchten, können sich gern bei Frank Wedekind vom Arbeitgeberservice unter Telefon 06062 70-1426 oder per E-Mail an [arbeitsgeberservice@odenwaldkreis.de](mailto:arbeitsgeberservice@odenwaldkreis.de) melden. <<

## Energieversorgung

### Guter Vorsatz für Besitzer von Elektroautos

Jetzt noch schnell THG-Prämien sichern

VON PRESSESTELLE ENTEGA

**Darmstadt.** Neuzulassungen von Elektroautos haben im Jahr 2022 mit rund 470.559 Fahrzeugen einen neuen Rekordwert erreicht. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Zum einen sind Themen wie Klimawandel und Energiekrise heute aktueller als je zuvor, zum anderen ist die Anschaffung auch finanziell interessant.

Mit der so genannten THG-Quote (Treibhausgasminderungs-Quote) können sich die Besitzer von Elektroautos über eine attraktive Prämie freuen. Die Quote ist ein Instrument, mit dem der Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase begrenzt und die Energiewende im Verkehrssektor beschleunigt werden soll. Wer also mit E-Mobilität in treibhausgasmindernde Technologie investiert, kann die damit eingesparten THG-Rechte verkaufen und so den Bonus erhalten. Im Jahr 2022 lag dieser noch bei rund 350 Euro, für 2023 schlägt er immerhin noch mit 285 Euro zu Buche.

Deshalb heißt es jetzt schnell sein: Denn wenn ein Fahrzeug 2022 mindestens einen Tag lang zugelassen war, der Besitzer aber den THG-Bonus noch nicht beantragt hat, kann er das nur noch bis zum 28. Februar 2023 nachholen und sich so die volle Prämie für beide Jahre sichern – ganze 635 Euro!

Der Verkauf der THG-Rechte ist dabei ganz einfach. So bietet beispielsweise die EMS, eine Tochtergesellschaft des



Mit der so genannten THG-Quote (Treibhausgasminderungs-Quote) können sich die Besitzer von Elektroautos über eine attraktive Prämie freuen.

südhessischen Energiedienstleisters ENTEGA, an, diesen zu organisieren. Kunden müssen dazu nur einmalig ihr Fahrzeug registrieren, ein Foto Ihres Fahrzeugscheins hochladen und ihre Kontodaten mitteilen. Dann wird das jeweilige Fahrzeug für das laufende Jahr beim Umweltbundesamt gemeldet und EMS überweist den verdienten Bonus direkt auf das Konto des Kunden.

ENTEKA selbst liefert passend dazu die erforderliche Hardware für be-

quemes Laden im eigenen Zuhause: Wandladestationen für Elektroautos, die mit jeder Hauselektrik kompatibel und sowohl für den Einsatz in Garagen als auch im Freien geeignet sind.

Und mehr noch: Das Unternehmen übernimmt nicht nur die Installation der Wallbox, sondern fördert diese auch mit weiteren 100 Euro.

Weitere Infos unter: [www.entega.de/wandladestation-elektroauto/](http://www.entega.de/wandladestation-elektroauto/) <<

## App – Seniorenwegweiser Odenwaldkreis

Entwicklung einer kostenlosen App für ältere Menschen des Odenwaldkreises



Maßnahmen-Coach Jerome Rehe mit einem Entwurf für die App. Foto © InA gGmbH

VON ELINA HOPP

**Erbach.** Im Zuge der Digitalisierung entwickelt die in Erbach ansässige InA gGmbH im Auftrag des Kommunalen Job-Centers Odenwaldkreis und im Rahmen der Integrationsmaßnahmen für Arbeitssuchende, die SGB II-Leistungen beziehen, parallel zur bereits sehr gut angenommenen und kostenfreien „Seniorenwegweiser“ Print-Ausgabe eine App. Diese wird voraussichtlich im August 2023 zur Verfügung stehen und Informationen über Dienste, Einrichtungen und Hilfemöglichkeiten sowie Vorsorge-möglichkeiten bieten. Beratungsstellen und Freizeitangebote für ältere Menschen im Odenwaldkreis werden ebenfalls angeboten.

Selbstverständlich wird die App für das jeweilige Betriebssystem der verschiedenen mobilen Endgeräte, mit aktualisiertem Inhalt der gegenwärtig erhältlichen Broschüre, konzipiert und programmiert. Die Printausgabe sowie die App wird bei Erscheinen kostenlos zur Verfügung gestellt. Alle App-Projektphasen werden von den Maßnahmen-Teilnehmenden, in Zusammenarbeit mit den InA-Coaches, geplant und umgesetzt, wie es auch bei vergleichbaren Projekten von Werbeagenturen und kommerziellen App-Entwicklern geschieht.

Die Umsetzung des Projekts erfolgt online mit Hilfe eines App-Baukastens und dessen digitalen Möglichkeiten, wie die Einbindung von Fotos, Texten, Verlinkungen, Videos, Streams und Social Media-Kanälen. Die Teilnehmenden des Projekts bekommen so die Möglichkeit ihre digitalen Kompetenzen als auch die persönlichen Fähigkeiten zu erweitern.

Siegfried Eberle, Geschäftsführer der InA gGmbH, dazu: „Der Focus liegt zwar auf der Entwicklung einer digitalen App, dennoch muss unbedingt erwähnt werden, dass zur beruflichen Integration wichtige Bausteine ebenfalls vermittelt werden. Bei ähnlichen InA-Maßnahmen in der Vergangenheit hat es sich gezeigt, dass der Wechsel zwischen praktischen Aufgaben, wie zum Beispiel Videoerstellung oder Bildbearbeitung, und der theoretischen Materie, die notwendigerweise bei derartigen Projektarbeiten vorhanden ist, sehr erfolgreich und lehrreich für die Teilnehmenden waren.“

Zudem wird die werbefreie App so gestaltet, dass sie auch von Menschen mit wenig digitaler Erfahrung bedient werden kann, denn eine gute Benutzerfreundlichkeit trägt dazu bei, eine große Akzeptanz bei der Zielgruppe der Seniorinnen und Senioren zu erlangen.

„Einfache Bedienung und Übersichtlichkeit sind beim Screen-Design und Layout der App sehr wichtig, da ältere Menschen oft Schwierigkeiten im Umgang mit neuer Technik haben und altersbedingt leider manchmal nicht mehr technikaffin sind. Die InA-Coaches und ihre Maßnahmen-Teilnehmenden werden die beiden erforderlichen Eckpunkte ganz sicher erfolgreich umsetzen“, so Michael Vetter, Kreisbeigeordneter für Arbeit und Soziale Sicherung.

Die Maßnahme „App – Seniorenwegweiser“ ist gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration. <<

### Impressum

**Herausgeber:** Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach  
**Redaktion:** Sandra Stabolidis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach | Tel: 06062 9433-81 | E-Mail: [s.stabolidis@sv.oreg.de](mailto:s.stabolidis@sv.oreg.de)  
**Verantwortlich für den Inhalt:** Marius Schwabe (Geschäftsführer) | Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach  
**Haftung:** Für Druckfehler keine Haftung. Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.  
**Vertrieb:** Odenwälder Journal Medienhaus GmbH | Nelkenstr. 1 | 64750 Lützelbach | Tel: 06165 9309-0 | E-Mail: [redaktion@odw-journal.de](mailto:redaktion@odw-journal.de)  
**Erscheinungsgebiet:** Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg  
**Auflage:** 67.600 Exemplare | **Erscheinungsweise:** 2x monatlich  
**Partnerunternehmen:** Pflegezentrum Odenwald GmbH | ENTEGA Plus GmbH | Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH | Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis | Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises

In Kooperation mit dem Kreisausschuss des Odenwaldkreises

**Energie und Geld sparen – jetzt 0% MwSt sichern!**

- Balkonkraftwerke
- Solarzubehör
- Haussolaranlagen

**Heckers An- und Verkauf**  
63456 Hanau  
Tel.: 0160-8396799  
heckersverkauf@gmx.de



## Spende übergeben Trainergemeinschaft ist Geschichte



V.l.n.r.: Christian Hansetz, Petra Tölle (Kinderhospiz Bärenherz) und Jürgen Diehl.  
Foto: Siegfried Schaffnit

**Odenwaldkreis.** Nachdem im vergangenen Jahr die Fußball-Trainergemeinschaft Odenwaldkreis aufgelöst wurde, spendeten die Übungsleiter einen Teil des Vereinsvermögens für die Flutopfer im Ahrtal zur Unterstützung von Sportvereinen. In diesem Jahr wurde der Restbetrag von 1.680 Euro für das Kinderhospiz Bärenherz in Wiesbaden-Erbenheim gespendet. Das Kinderhospiz Bärenherz Wiesbaden betreut, pflegt und begleitet Kinder, auch aus dem Odenwaldkreis, mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien.

In ihrer Lage haben es nicht nur die erkrankten Kinder selbst schwer, auch ihre Eltern und Geschwister, die erweiterte Verwandtschaft und Freunde stehen

vor enormen Herausforderungen. Neben der Sorge um das Kind sind die Eltern mit sehr vielen praktischen Fragen um die Pflege und Familienorganisation konfrontiert.

Die Verunsicherung im sozialen Umfeld sowie berufliche und finanzielle Herausforderungen kommen für viele betroffene Familien dazu. Angesichts der zahlreichen Belastungen wächst oft auch die Sorge um die Geschwister des kranken Kindes, die ebenfalls Aufmerksamkeit und Unterstützung brauchen. Mit der Übergabe der Spende an Petra Tölle vom Kinderhospiz Bärenherz, durch Jürgen Diehl und Christian Hansetz ist die Trainergemeinschaft Odenwaldkreis nun endgültig Geschichte. *red*

## Landtagswahlen Am 8. Oktober ist es so weit

Wiesbaden. Das Hessische Kabinett hat den Termin für die Landtagswahl in Hessen auf den 8. Oktober festgelegt. „Der Wahltermin wurde sorgfältig ausgewählt. Die Wählerinnen und Wähler können an diesem Tag über die neue Zusammensetzung des Hessischen Landtags entscheiden und damit über die Zukunft des Landes. Ich hoffe, dass möglichst

viele Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen“, sagte Ministerpräsident Boris Rhein. Der Wahltermin wird in Kürze im Staatsanzeiger für das Land Hessen veröffentlicht und ist damit rechtskräftig. Am selben Tag stimmen auch die Bürger im Nachbarland Bayern über einen neuen Landtag ab. *red*

## Im Dienst des Bauhofs 25 Jahre Arbeit für die Stadt



Glückwünsche zum Dienstjubiläum (von links nach rechts): Rike Heckmann (Bauhof), Thomas Uhrig (Bauhof), Dr. Tobias Robischon (Bürgermeister), Harald Krüger (Jubilär), Heike Kiehl (Bauhof), Reiner Mohr (Bauhof).  
© Pressestelle Stadt Michelstadt

Michelstadt. Seit 25 Jahren arbeitet Harald Krüger für die Stadt. Für sein Engagement dankten vor wenigen Tagen Bürgermeister Dr. Tobias Robischon, Kollegen des Bauhofs und der Personalrat im Stadthaus. Im Rahmen einer Feierstunde übergaben sie dem Leiter des Bauhofs einen Gutschein des Gewerbevereins und einen Blumenstrauß.

Krügers beruflicher Werdegang begann im Jahr 1977 in Erbach bei der Firma Brückner, bevor er 1980 zur COFA (Cosmetik-Fabrikations Gesellschaft mbH) nach Michelstadt wechselte. Der gebürtige Erbacher fing als Maschinen-einrichter an und arbeitete sich als Industriemeister Metall bis zum

Abteilungsleiter hoch. Ein Jahr später folgte der Einstieg in den öffentlichen Dienst: Zum 1. Januar 1999 übernahm er die Leitung des Bauhofs in Michelstadt. Zum 1. Januar 2001 avancierte Krüger dann zum Betriebsleiter der neu gegründeten Eigenbetriebs Bauhof Michelstadt. Sein Team schätzt den Würzberger als verlässlichen, anpackenden und humorvollen Kollegen, der immer ein offenes Ohr hat. Man sei froh, ihn als Chef zu haben, heißt es von den Bauhofmitarbeitern.

Gerne schaut Krüger über den eigenen Tellerrand und tauscht sich mit Bauhofleitungscollegen auch außerhalb des Odenwaldkreises aus. *red*

## Hund verschwunden?

www.thnxtags.com | Verwende Rabattcode: PR10%v1

apcc-100-uocs  
thnx  
Jetzt 10% Probierrabatt!

thnx und der ehrliche Finder bringen ihn schnell wieder zurück!

Mehrs als 400.000 thnx tags verkauft

thnx  
DE WELT IST VOLLER EHRLICHER FINDER

-ANZEIGE-

### Vom EMS-Boom profitieren Wie Privatanleger die Fitness-Methode für sich nutzen können

(djd-p). Immer mehr Fitnessstudios konzentrieren sich auf die sogenannte EMS-Methode. Die Abkürzung steht für „Elektro-Muskelstimulation“. Bei diesem Training werden während eines Workouts kleine, ungefährliche bioelektrische Stromimpulse auf die Muskulatur übertragen. Ziel ist es, möglichst schnell Trainingserfolge zu erzielen. Das Training ist mit dem ultraleichten Anzug „MotionSkin“ nun auch zu Hause und überall sonst möglich. Im Gewebe des Anzugs sind die Elektroden integriert, das bisher notwendige Anfeuchten der Elektroden ist nicht mehr notwendig. Eine Power-

Box wird an den Anzug angeschlossen und über Bluetooth mit einer App verbunden. Die Inhaber-Aktie der EasyMotionSkin Tec AG, Entwickler und Anbieter des Trainingsanzugs, wird unter der WKN A3C7M8 an den Börsen Frankfurt, München, Stuttgart und in XETRA gehandelt. Auch Privatanleger können so vom Boom beim EMS-Training profitieren.

## 60 Jahre Freundschaft Frankreich ist Thema in Olfen

**Oberzent.** Das 60-jährige Jubiläum des als Élysée-Vertrag vom 22. Januar 1963 in Paris unterzeichnete deutsch-französische Freundschaftsvertrages nimmt der Olfener Verschwisterungsausschuss zum Anlass, die Reihe der deutsch-französischen Abende zu gestalten. Genau am Jubiläumstag, Sonntag, 22. Januar, ab 18 Uhr, treffen sich die Freunde der seit 1966 bestehenden Verschwisterung von Olfen mit Trévigoin in Savoyen im Dorfgemeinschaftshaus. Bei deutsch-französischen Köstlichkeiten blicken die Organisatoren zurück auf die Begegnungen im vergangenen Jahr und

voraus auf die Planungen in den kommenden Monaten. Daher richtet sich die Einladung sowohl an die Helfer am Spezialitätenstand während des Pferdemarktes, dem Odenwälder Weihnachtsmarkt in Trévigoin und die Teilnehmer an der Jugend- und der Erwachsenenbegegnung einschließlich der gastgebenden Familien. Mit allen gemeinsam möchte der Verschwisterungsausschuss auch alle an der deutsch-französischen Freundschaft interessierten Mitbürger im weiten Umkreis außerhalb um Olfen an diesem Abend unentgeltlich bewirten. *red*

## VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

**Die „E-Tanke“ für das eigene Zuhause – Mit Solarterrasse, Solarcarport oder Solarzaun selbst Strom produzieren und nutzen** (epr) Mit einer Überdachung wird die Terrasse witterungsunabhängig ganzjährig zum erweiterten Wohnzimmer. Wer sich für eine Terrassenüberdachung mit Solarglas entscheidet, profitiert gleich noch einmal, denn hierbei verwandeln leistungsstarke Module der Solarterrasse & Carportwerk GmbH



Foto: epr/Solarterrasse & Carportwerk GmbH

das einfallende Sonnenlicht in elektrischen Strom für die eigenen vier Wände. Mindest benötigter Überschuss kann verkauft oder über einen Speicher für einen späteren Zeitpunkt aufbewahrt werden. Auch Carport, Balkon oder Zaun können mit den Solarmodulen ausgestattet und zur „E-Tankstelle“ für das eigene Zuhause werden – im Falle eines Solarcarports für das Elektroauto sogar ganz wortwörtlich, wenn zusätzlich optional eine Ladestation für E-Autos genutzt wird. Mit nur 25 lfm. Solarzaun wiederum können über 4.000 kWh Ökostrom für Waschmaschine & Co. produziert werden. Alle Informationen zu Solarterrasse, Solarcarport und Solarzaun unter [www.gardenplaza.de/solarcarporte](http://www.gardenplaza.de/solarcarporte)

**Alle Uhren auf Energiesparen – Flexibles Smart Home-System spart Geld, schützt das Klima und sorgt für Sicherheit** (epr) Egal ob der Umwelt zuliebe oder um den eigenen Geldbeutel zu schonen, Energiesparen hat derzeit allerhöchste Priorität. Die Automatisierungsexperten von elero – Sun Shading Solutions Nice bieten ein neues Smart Home-System als innovative Lösung zum Energie- und Geldhaushalten an. Mit Yubii Home und seinen intelligenten Sensoren lassen sich die Beleuchtung und die Heizung regulieren und mit Nice Plug-Control können sogar einzelne Haushaltsgeräte gesteuert werden. Für die Nachrüstung mit kabellosen Sensoren werden keine aufwändigen Renovierungsarbeiten benötigt. So lässt sich besonders zeitnah Energie und bares Geld sparen. Sowohl die Installation als auch die Nutzung des Smart Home-Systems sind besonders einfach und sehr benutzerfreundlich. Mehr unter [www.homeplaza.de/elero](http://www.homeplaza.de/elero)



Foto: epr/www.niceforyou.com



Foto: epr/Logoclic

**In der Ruhe liegt die Fußboden-Finesse – Laminat mit integrierter Geh- und Trittschalldämmung reduziert störende Geräusche und verbessert den Raumklang** (epr) Wer die Ruhe in den eigenen vier Wänden schätzt und Wert auf ein harmonisches Nachbarschaftsverhältnis legt, ist mit einem Fußbodenbelag mit optimierter Geh- und Trittschalldämmung ideal aufgestellt. Bei den hochwertigen Silentos Laminatdielen von Logoclic ist der Name Programm: Das Klick-Laminat verfügt über einen Aufbau mit einer Stärke von 9 mm, wovon die integrierte Geh- und Trittschalldämmung 2 mm ausmacht. Dadurch kann der Trittschall um 25 % und der Gehschall um ganze 50 % reduziert werden. Obwohl der exklusiv bei BAUHAUS erhältliche Fußbodenbelag weitaus dünner daherkommt als Böden vieler anderer Marken, ist er extrem robust und strapazierfähig. Das bescheinigt nicht zuletzt die Nutzungsklasse 31, nach welcher er sogar für den Einsatz in Wohnbereichen mit intensiver Nutzung bestens geeignet ist. Zusätzlich gibt Logoclic 15 Jahre Garantie auf das rutsch- und kratzfesteste Klick-Laminat. Mehr unter [www.homeplaza.de/logoclic](http://www.homeplaza.de/logoclic)

**Gesünder durchs Jahr – Sanfte Infrarotwärme und belebender Wasserdampf stärken das Immunsystem** (epr) Saunieren ist gesund – immer öfter jedoch ersetzt eine Wärmekabine als besonders gesundheitsförderndes „Home Spa“ den Weg dorthin. Die Hydrosoft Multi-Wellness Kabine von Olymp bietet das ideale Verhältnis zwischen zu inhalierendem Wasserdampf und sanfter Infrarotwärme zum Entgiften. Die patentierte Kabine orientiert sich dabei am Klima des tropischen Regenwaldes – das Schwitzen erfolgt schneller, leichter und vor allem wesentlich gesünder. Die Kombination aus Wärme und Dampf stärkt zusätzlich das Immunsystem und die angenehme Hyperthermie bewirkt eine wohltuende Entspannung der Rückenmuskulatur sowie der inneren Organe und regt zugleich die Selbstheilungskräfte an. Dank ihrer eleganten Optik in einer hochwertigen Ausführung sowie der kompakten Bauweise (ab 0,86 m<sup>2</sup>) machen Hydrosoft Kabinen überall eine gute Figur. Hohe Stromkosten? Mitnichten! Hydrosoft Kabinen verbrauchen mit 1,6 kW oft weniger als ein handelsübliches Bügeleisen. Mehr unter [www.hydrosoft.at](http://www.hydrosoft.at) sowie unter [www.olymp.at](http://www.olymp.at)



Foto: epr/Olymp Werk GmbH



Foto: Osmo

**Gut für die Umwelt, gut für mich – Ein Herz für Holz: Massivholzdielen heben Nachhaltigkeit, Wohngesundheit und Wohlfühlfaktor auf ein neues Level** (epr) Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten, gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck und die eigene Lebensqualität zu verbessern. Auch beim Fußboden lassen sich Nachhaltigkeit, Schönheit und Komfort verbinden – z.B. mit wohngesunden und langlebigen Massivholzdielen von Osmo, die aus einem einzigen Stück Holz gefertigt werden. Im Vergleich zu Mehrschichtparkett wird bei ihrer Herstellung weniger Energie und kein Kleber benötigt. Zudem lassen sie sich mehrfach abschleifen und müssen im Renovierungsfall nicht neu verlegt werden. Damit sie attraktiv und widerstandsfähig bleiben, werden sie bereits im Werk mit einer speziellen Hartwachs-Öl-Oberfläche beschichtet. Dadurch sind sie extrem robust, behalten ihre feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften und punkten mit geringem Pflegeaufwand und großer Fleckenresistenz. Ein weiterer Vorteil: Die endbehandelten Massivholzdielen benötigen nach der Verlegung keine weitere Einpflege vor Ort. Mehr unter [www.homeplaza.de/osmo](http://www.homeplaza.de/osmo)

**Flexibilität in allen Lebenssituationen – Mit Modulbauweise den eigenen Wohnraumbedarf anpassen** (epr) Mit Modulhäusern wird das Wohnen flexibel. Sie lassen sich je nach Bedarf einzeln verwenden oder durch weitere Elemente vergrößern. Sonneitner als Spezialist im Holzhausbau bietet dazu hochwertige Lösungen an und verbindet Ästhetik mit hoher Qualität und Energieeffizienz. Eine patentierte Klimawand bildet die Basis für jedes Modulelement. Sie besteht zum größten Teil aus regionalem Holz und ist zudem zu 100 % recycelbar. Dank der hauseigenen Möbelmanufaktur können die Module ab Werk mit hochwertigen und intelligenten Lösungen für Möbel und Innenausbau angeboten werden. Dadurch entsteht ein in sich schlüssiges Interior-Design, das den Premiumanspruch von Sonneitner unterstreicht. Die Module selbst sind im Design maximal flexibel. Sie können einzeln aufgestellt, angebaut oder auf bestehende Gebäude aufgesetzt werden. Auch bei der Dachform gibt es von Flach- über Sattel- bis hin zu Pultdächern für jeden Stil die passende Lösung. Die Module werden vollständig im Werk vorproduziert, somit kann der Aufbau selbst in kürzester Zeit umgesetzt werden. Mehr unter [www.homeplaza.de/sonneitner](http://www.homeplaza.de/sonneitner)



Foto: epr/Sonneitner